

de Wisliger

DAS MITTEILUNGSBLATT DER  GEMEINDE
WEISSLINGEN

GZA 8484 Weisslingen
Januar 2023 | NR. 1270

10

Die Feuerwehr Weisslingen berichtet

Rückblick auf Übungen und Einsätze im Jahr 2022.

24

Schlossgeschichten aus der Primarschule

Die Kinder der 4. Klasse haben Geschichten zum Bild eines Schlosses geschrieben.

28

Kath. Kirche in Kollbrunn akustisch aufgerüstet

Durch die Erneuerung der Akustik-Anlage wurde das Hörerlebnis in der Kirche deutlich verbessert.

31

Mit der Waldspielgruppe die Natur entdecken

Das Angebot des Familienvereins lässt die Kinder den Wald in all seinen Facetten erleben.

36

Wisliger Kinderkleider- und Spielzeughörse

Der Pumuckel hat schon unzählige Kinder auf ihrem Weg von der Babywiege bis zum Teeniealter begleitet.

40

Portrait

Mättel Wittwer ist leidenschaftlicher Chlütterer und Mitglied im legendären Wisliger Snuff-Club.



Das reichhaltige Buffet darf an keinem Neujahrsbrunch fehlen.

Zeit für Gemütlichkeit und einen zuversichtlichen Blick in die Zukunft

(sil) Am 2. Januar hat die Gemeinde die Bevölkerung endlich wieder zum traditionellen Neujahrsbrunch ins Widum einladen können. Zahlreiche Wisligerinnen und Wisliger nutzten die Gelegenheit, um bei einem währschaften Zmorge auf das neue Jahr anzustossen und der Ansprache des Gemeindepräsidenten Pascal Martin zu lauschen.

Fröhliche rosa Schweinchen aus Pappmaché und kleine Töpfe voller Glücksklee auf den Tischen, dazu ein reichhaltiges Buffet mit Platten voller verschiedener Köstlichkeiten – schon eine halbe Stunde vor der Türöffnung steht eigentlich alles bereit für viele hungrige Gäste. Hinter den Kulissen herrscht nach wie vor emsiges Treiben – den diesjährigen Neujahrsbrunch richtet die Ortsvertretung Weisslingen-Kyburg der Landfrauen des Bezirks Pfäffikon aus, und

entsprechend wird fleissig Brot geschnitten, Käse und Charcuterie angerichtet, werden Eier aufgeschlagen und Fruchtspiesschen zusammengesteckt.

Zwei Jahre lang hat der in Wislig sehr beliebte Neujahrsbrunch aufgrund der Pandemie nicht stattfinden können, doch nun ist es endlich wieder soweit. Gemeindepräsident Pascal Martin wirft einen zufriedenen Blick in die leere Halle und schaut auf die Uhr. Bald werden die ersten Gäste ein-



Die Landfrauen haben allerhand zu tun, bis alle hungrigen und durstigen Gäste verpflegt sind.

treffen. «Ich freue mich sehr, dass wir den diesjährigen Brunch ganz ohne Einschränkungen durchführen können», so Martin, «dieser Anlass ist für uns als Gemeinde sehr wichtig und wir halten gerne an dieser Tradition fest.»

Etwas ist diesmal aber anders als früher: Dieses Jahr wird der Neujahrsbrunch erstmals ohne vorherige Anmeldung durchgeführt. «Wir haben uns bewusst zu diesem Schritt entschlossen, um den Anlass möglichst unkompliziert durchführen zu können. Da sich die Bevölkerung aber gewohnt ist, sich vorher anzumelden, hat dieser Entscheid für einige Verwirrung gesorgt.» Er lächelt: «Da sieht man wieder einmal, wie pflichtbewusst die Wisligerinnen und Wisliger sind!»

Da sich diesmal niemand anmelden musste, ist es natürlich schwierig abzuschätzen,

wieviele Gäste heute den Weg ins Widum finden werden. Für Pascal Martin ist das aber kein Grund zur Beunruhigung: «In den letzten Jahren kamen immer rund 200 bis 250 Gäste, die Landfrauen haben für heute rund 300 Gedecke aufgelegt. Ich bin mir sicher, dass das reichen wird.» Er soll recht behalten mit seiner Vermutung. Insgesamt werden am Neujahrsbrunch 2023 rund 190 Personen teilnehmen.

Ein Treffpunkt für jung und alt

Um 9.45 Uhr gehts endlich los. Kaum sind die grossen Flügeltüren geöffnet, als auch schon die ersten Gäste eintreffen. Pascal Martin hat sich gleich beim Halleneingang positioniert und lässt es sich nicht nehmen, jede und jeden persönlich zu begrüßen. Es herrscht eine entspannte, erwartungsfrohe Atmosphäre, und die Halle

füllt sich schnell. Viele Familien mit Kindern, aber auch Paare und ältere Menschen sind gekommen. Der Neujahrsbrunch ist in erster Linie ein Treffpunkt, wo man zusammensitzen, ins Gespräch kommen und gemeinsam auf das eben begonnene Jahr anstossen kann. «Natürlich werde ich als Gemeindepräsident auch eine kurze Rede halten», so Martin, «der Hauptzweck der Veranstaltung ist aber ganz klar das gemütliche Beisammensein und die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende zu vertiefen.»

Kaum wird das Buffet eröffnet, als sich auch schon eine lange Schlange davor bildet. Die 14 Landfrauen, die am Anlass mithelfen, haben alle Hände voll zu tun. Die gluschtigen Platten leeren sich in Windeseile, aus der Küche wird laufend Nachschub hereingetragen.

Die Leute plaudern und lachen gemeinsam, zwischen den Tischen rennen übermütige Kinder umher. Eine ältere Dame, die gleich gegenüber von mir sitzt, staunt ob der grossen Auswahl an feinen Sachen. «Schön, dass die Gemeinde die Bevölkerung zum Jahresanfang zu einem solchen Festessen einlädt», sagt sie, «ich nehme jedes Jahr sehr gerne teil. Nur schon, um alte Bekannte zu treffen und Zeit für einen Schwatz zu haben.»

Rimuss und Sekt zum Anstossen

Als der erste grosse Hunger gestillt ist und es am Buffet etwas ruhiger wird, machen sich die Landfrauen daran, die Sektgläser vorzubereiten. Schliesslich sollen an diesem Morgen alle miteinander auf das neue Jahr anstossen können, und da braucht es einiges an Vorbereitung. Damit auch die Kinder nicht zu kurz kommen, gibt es für sie alkoholfreien Rimuss. Während die Landfrauen konzentriert Glas um Glas



Insgesamt haben rund 190 Wisligerinnen und Wisliger am Neujahrsbrunch teilgenommen.





In der Küche sorgen viele fleissige Hände für Nachschub.



Zum Neujahrsbrunch gehört auch eine kurze Ansprache des Gemeindepräsidenten Pascal Martin.



Damit alle miteinander anstossen können, wird Sekt und Rimuss verteilt.

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Obwohl wir nun schon seit bald drei Jahren den Wisliger herausgeben, durfte ich dieses Jahr eine echte Premiere erleben. Der Wisliger Neujahrsbrunch hat in den letzten zwei Jahren aus bekannten Gründen nicht stattfinden können, und entsprechend gross war meine Neugier auf diesen Anlass. Zugegeben – es ist nicht der erste Neujahrsanlass dieser Art, den ich besuche. Fast jede Gemeinde leistet sich zumindest einen Apéro, um gemeinsam mit der Bevölkerung auf das neue Jahr anzustossen. Was mich am Wisliger Neujahrsbrunch aber erstaunt hat, sind zwei Dinge. Erstens, dass so viele Leute daran teilgenommen haben (das bedeutet immerhin, an einem Feiertag zeitig aufzustehen!), und zweitens, dass ein solch reichhaltiges Zmorgebuffet inklusive Cüpli zum Anstossen aufgetischt wurde. Die Gemeinde hat sich nicht lumpen lassen und auf ganz unkomplizierte, deshalb aber umso sympathischere Art und Weise einen wirklich gelungenen Einstieg ins neue Jahr kreiert. Interessant finde ich auch die Idee, einem Verein die Organisation des Anlasses zu übertragen – diesmal den Landfrauen. Besser kann man den von Gemeindepräsident Pascal Martin in seiner Ansprache propagierten Zusammenhalt nicht demonstrieren. Apropos Gemeindepräsident – da habe ich eine kleine Anekdote erlebt, die ich gerne mit Ihnen teilen möchte. Am Neujahrsbrunch wurde es den vielen Kindern irgendwann langweilig, und sie überlegten sich im Foyer des Widum verschiedene kleine Mutproben, die es zu erfüllen galt. Einer der Buben verlangte mit todernstem Blick von einem anderen, dem Gemeindepräsidenten persönlich ein gutes neues Jahr zu wünschen. Ein Raunen ging durch die Gruppe. Der Angesprochene grinste aber nur und erwiderte: Das habe ich doch längst getan. Herr Martin hat mir sogar die Hand gegeben!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen «es guets Neus!» Sina Lüthi

füllen, streckt Pascal Martin seinen Kopf zur Türe herein und versichert augenzwinkernd, dass er sich bei seiner Rede kurz halten werde. Der Sekt in den Gläsern solle ja nicht warm werden. Die Landfrauen lachen.

«Wir möchten gemeinsam nach vorne schauen»

Als alle Gläser verteilt sind, beginnt der Gemeindepräsident mit seiner Rede. Er bedankt sich bei den Landfrauen für die Organisation des diesjährigen Neujahrsbrunches und unterstreicht nochmals die Bedeutung dieses Anlasses für die Gemeinde. «Letztmals wurde der Brunch im Jahr 2020 durchgeführt und damals war die Welt noch eine andere», sagt er, «wir wussten nicht, was da noch alles auf uns zukommen wird. Umso schöner finde ich, dass wir uns heute wieder so zahlreich hier versammeln dürfen.»

Als Aufhänger für seine Ansprache hat Pascal Martin ein Zitat des Deutsch-Niederländischen Komponisten Johann Wilhelm Wilms gewählt: «Man sagt, heute sei Neujahr. Punkt 24 Uhr sei die Grenze zwischen dem alten und dem neuen Jahr. Aber so einfach ist es nicht. Ob ein Jahr neu wird, liegt nicht am Kalender, nicht an der Uhr. Ob ein Jahr neu wird, liegt an uns. Ob wir es neu machen, ob wir neu anfangen zu denken, ob wir neu anfangen zu sprechen, ob wir neu anfangen zu leben.»

Pascal Martin schaut zurück auf all das, was Wislig und die Welt in den letzten Jahren beschäftigt hat. Er spricht von COVID, Ukrainekrieg, Flüchtlingsströmen und der Energiemangellage, von steigenden Zinsen, Inflationsgefahr und der Klimakrise. Allzulange zurückschauen möchte er dennoch nicht: «Ein neues Jahr hat begonnen, und wir möchten gemeinsam nach vorne schauen!» Wislig sei attraktiv, aktiv und lebenswert. Dass das aber so bleibe,



Gemütlich zusammensitzen und auf das neue Jahr anstossen – der Wisliger Neujahrsbrunch erfreut sich grosser Beliebtheit.

dafür müssen sich alle gemeinsam Mühe geben. «Von nichts kommt nichts und es bleibt nichts einfach so wie es ist. Wir können nicht einfach vor Wislig wie in einem Hotel das «Bitte nicht stören»-Schild aufhängen», meint Martin mit einem ernsten Blick in die Runde, «wir müssen aufmerksam bleiben und zusammenhalten.» Ob ein Jahr neu werde, liege wirklich an jedem einzelnen – genau deshalb passe das eingangs erwähnte Zitat so gut. «Packen wir es an, freuen wir uns auf das, was vor uns liegt. Machen wir das Beste daraus. Prosit!» Mit diesen Worten beschliesst Martin seine Rede und erhebt sein Glas, um gemeinsam mit allen Anwesenden anzustossen. Er hat Wort gehalten: Seine Ansprache war kurz und bündig und wie man es sich von ihm gewohnt ist, hat er durchwegs zuversichtliche und motivierende Worte gewählt. «Mir ist es wichtig, positiv in die Zukunft zu schauen», meint er, «zudem traue ich Wislig und den Wisligern wirklich viel zu.

Unser Zusammenhalt ist ein starkes Fundament und deshalb werden wir auch weiterhin alle Krisen erfolgreich meistern.»

Eine durchwegs positive Bilanz

Erfolgreich gemeistert wurde auch der Neujahrsbrunch 2023, und zwar in jeglicher Hinsicht. Pascal Martin: «Wir haben sehr viele wertschätzende Rückmeldungen erhalten – die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben den Anlass genossen.» Auch Erika Pfenninger und Käthy Trüeb, die für die Landfrauen Weisslingen-Kyburg die Organisation übernommen haben, sind zufrieden: «Alles hat prima geklappt und uns Frauen hat es grossen Spass gemacht, den Neujahrsbrunch für die Gemeinde organisieren zu dürfen.»

Es lohnt sich, schon einmal den 2. Januar 2024 dick im Kalender anzustreichen. Dann wir der nächste Neujahrsbrunch im Widum stattfinden.



Rundum erfolgreich und zufrieden: Die Mitglieder der Ortsvertretung Weisslingen-Kyburg der Landfrauen des Bezirks Pfäffikon mit dem Wisliger Gemeinderat.



Am Donnerstag,
19.01.2023, feierte

Theresia Wild

Mülihalde 6, 8484 Weisslingen
ihren 90. Geburtstag

Am Dienstag, 7.2.2023, feiert

Rudolf Steiner

Hintergasse 1, 8484 Weisslingen
seinen 80. Geburtstag

Aus der Gemeinde

Legislaturplanung 2022-2026

An der Klausur vom 16. und 17. September 2022 sowie an der ergänzenden Sitzung vom 28. September 2022 erarbeitete der Gemeinderat die Legislaturplanung 2022-2026. An diesen Workshops wurden die Leitideen aus der Legislaturplanung 2018-2022 verifiziert und aktualisiert, die Ziele definiert und die dazugehörigen Massnahmen festgelegt. Zusätzlich wurden verschiedene, von den Gemeinderäten eingereichte Einzelthemen diskutiert. Der Gemeinderat hat nun die Legislaturplanung 2022-2026 verabschiedet. Er wird diese in den kommenden Wochen verschiedenen Anspruchsgruppen und der Öffentlichkeit vorstellen.

Teuerungsausgleich und Individuelle Lohnerhöhung 2023

Der Landesindex der Konsumentenpreise (LIK) des Bundesamtes für Statistik ist von September 2021 bis August 2022 um 3,5 Prozentpunkte gestiegen (Teuerung). Der Kanton Zürich gleicht die Teuerung aus und gewährt seinen Angestellten einen allgemeinen Teuerungsausgleich von 3,5 %. Trotz des etwas angespannten Finanzhaushalts schliesst sich der Gemeinderat dem Kanton an und hat ebenfalls einen Teuerungsausgleich von 3,5 % beschlossen. Zudem hat der Gemeinderat für individuelle Lohnerhöhungen 0,8 % gewährt. Auch hier schliesst sich der Gemeinderat dem Kanton an. Sowohl Teuerungsausgleich als auch individuelle Lohnerhöhungen erfolgen auch im Hinblick darauf, dass die Gemeinde weiterhin ein attraktiver Arbeitgeber bleiben will und gute Arbeitsbedingungen schafft. Der definitive Entscheid des Kantons betr. Teuerungsausgleich war bei Redaktionsschluss ausstehend.

Konstituierung des Gemeinderats; Anpassung

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 5. Juli 2022 seine Konstituierung vorgenommen. Dabei wurde das Ressort Gesundheit GR Markus Moser zugeteilt. Die Stellvertretung obliegt GR Clemens Wangler. Unter dem Ressort Gesundheit

werden auch die Vertretungen in den Alters- und Pflegeheimen (APH) subsumiert. In der IKA APH Rosengasse sind die zwei besagten Gemeinderäte delegiert. In der IKA GerAtrium Pfäffikon ZH fungiert GR Clemens Wangler als Delegierter und GR Markus Moser als Stellvertreter. Im Verlaufe der letzten Monate hat sich gezeigt, dass der Ressortvorstand Gesundheit primärer Delegierter in den IKA sein sollte, dies schon aus der Überlegung heraus, die relevanten Informationen zu erhalten und die Vernetzung aufzubauen. Die Delegation in der IKA GerAtrium Pfäffikon ZH ist deshalb neu wie folgt geregelt:

- GR Markus Moser: Delegierter
- GR Clemens Wangler: Stellvertretung

Bauprojekt Dorfkindergarten; Kredit für Bauherrenunterstützung

Am 25. September 2022 hat das Stimmvolk an der Urne dem Baukredit für den Neubau «Dorfkindergarten» zugestimmt. Es gilt nun das Bauprojekt umzusetzen. Hierzu soll die Baukommission durch eine Bauherrenunterstützung fachlich begleitet werden. Der Gemeinderat hat einen Kredit von CHF 32'256.80 gesprochen und die Firma BBS Ingenieure AG, Winterthur, mit dieser Aufgabe betraut.

Bauprojekt Dorfkindergarten; Gründung Baukommission

Am 16. April 2019 hat der Gemeinderat der Gründung der Ad-hoc Kommission Schulraumplanung Kindergarten zugestimmt. Die Kommission hatte den Auftrag die Ausarbeitung einer Projektstudie in Varianten zu begleiten. Mit der Annahme der Vorlage an der Urne vom 25. September 2022 ist die Arbeit der Ad hoc Kommission beendet und wird aufgelöst. Zur Begleitung des Bauprojekts hat der Gemeinderat per 1. Januar 2023 eine Baukommission «Neubau Kindergarten» gegründet. Diese Baukommission soll das Projekt bis zur Bauvollendung begleiten.

Der Gemeinderat hat folgende Personen in die Kommission bestellt:

- Roland Bischofberger, Gemeinderat Finanzen und Liegenschaften (Vorsitz)
- Pascal Martin, Gemeindepräsident (Stellvertretung Vorsitz)
- Leiter/in Hochbau und Liegenschaften (vakant)
- Marianne Bachofner, Schulpräsidentin
- Matthias Kuhn, Schulpflegemitglied, Ressort Finanzen, Infrastruktur, Sicherheit
- Marco Amrein, Schulleitung Primarschule
- Denise Suter, Kindergartenlehrperson

Die fachliche Begleitung erfolgt durch Marcel Brodtbeck, BBS Ingenieure AG, Bauherrenunterstützung, und Mathias Lattmann, Lattmann Architekten.

Ferner hat der Gemeinderat...

- die Veranlagungsentscheide für Grundstückgewinnsteuern über den Betrag von total CHF 391'380.80 genehmigt.
- den Leistungsauftrag der Interkommunalen Anstalt GerAtrium Pfäffikon ZH genehmigt und deren Budget 2023 sowie Tarifliste zur Kenntnis genommen.
- vom Budget 2022 sowie vom Finanz- und Aufgabenplan 2023-2026 der interkommunalen Anstalt Alters- und Pflegezentrum Rosengasse, Russikon, Kenntnis genommen.

Silvano Castioni, Gemeindeschreiber

Herzliches Beileid

Am 9.12. ist gestorben:

Hofmann-Zwicky, Anneliese Martha

geb. 05.06.1935

von Winterthur ZH

verheiratet

wohnhaft gewesen Leisibüel 42

Am 8.12. ist gestorben:

Ott, Ruth

geb. 16.11.1931

von Winterthur

geschieden

wohnhaft gewesen in Weisslingen

mit Aufenthalt

im Almacasa Pfungen

Die Gärtner für Ihr persönliches Schloss



**BÄRTSCHI
GARTENBAU AG
KYBURG**

Gartenplanung | Gartenbau | Gartenpflege |
Baumpflege

Oliver Bärtschi Bsc. Landschaftsarchitekt FH
Telefon: 052 232 21 21 | 079 437 56 90
Email: info@baertschi-kyburg.ch

«Inzwischen bin ich sogar richtig pingelig geworden!»

(sil) Sie selbst bleibt meistens unsichtbar, dafür sieht man ihre Arbeit umso besser: Nanyan Berti arbeitet seit rund 14 Jahren als Reinigungsfachfrau für die Gemeinde Weisslingen und bringt die verschiedenen gemeindeeigenen Liegenschaften auf Hochglanz. Wir haben uns mit dem sympathischen Wirbelwind getroffen.

Auf den ersten Blick würde man nicht vermuten, dass Nanyan Berti tagtäglich mit schweren Putzmaschinen hantiert und zum Reinigen von Oblichtern auch mal auf hohe Leitern oder Gerüste steigen muss. Nanyan Berti ist eine zierliche Frau, die langen schwarzen Haare trägt sie zu einem dicken Zopf geflochten, damit sie ihr bei der Arbeit nicht im Weg sind.

Sie lächelt: «Wer mich früher gekannt hat, als ich noch in China lebte, hätte wohl nie gedacht, dass ich einmal in der Schweiz als Reinigungsfachfrau meine Erfüllung finden würde!» Nanyan Berti lebt seit bald zwanzig Jahren in der Schweiz, nach Wislig ist sie im Jahr 2007 gezogen. Sie erinnert sich: «Es war damals schwierig, eine Stelle zu finden, und deshalb freute ich mich riesig, als ich von der Gemeinde im Jahr 2009 als Reinigungsfachfrau angestellt wurde.» Berti absolvierte eine Ausbildung zur diplomierten Gebäudepflegerin und fand schnell heraus, dass dieser Beruf sehr gut zu ihr passt. «Als ich jünger war, putzte ich gar nicht gern», verrät sie, «das hat sich dann aber sehr schnell geändert, und inzwischen bin ich sogar richtig pingelig geworden!»

Es gibt immer etwas zu tun

Nanyan Berti sorgt dafür, dass die verschiedenen gemeindeeigenen Liegenschaften regelmässig gereinigt werden. Sie wischt, fegt, reinigt und poliert das Gemeindehaus, das Widum, das Feuerwehrdepot, die Krippe und zwei Mehrfamilienhäuser. Es gibt nichts, was vor Nanyan Bertis Putzlapen sicher wäre. Sie erzählt: «Früher putzte ich auch noch in der Schule, das habe ich dann aber vor rund vier Jahren, als ich immer mehr Liegenschaften der Gemeinde übernehmen durfte, aufgegeben.»

Es gibt immer etwas zu tun – wenn nicht in den Gebäuden, dann rundherum. «Mir ist es wichtig, dass alles sauber und gepflegt ist. Deshalb schaue ich mir auch die Hauseingänge immer gründlich an. Fündig werde ich eigentlich fast immer: Zigarettenstummel, gefüllte Hundekotsäcke, Abfälle – es ist schon erstaunlich, was die Menschen so alles achtlos liegenlassen.» Auch im Innern der Gebäude trifft Nanyan Berti auf allershand. Im Widum, das auch regelmässig für Anlässe vermietet wird, sind die Toiletten anschliessend manchmal wirklich in desolatem Zustand. Sie schüttelt den Kopf: «Mir macht es wirklich nichts aus, für andere zu

putzen und ich würde von mir sagen, dass ich hart im Nehmen bin. Aber manchmal frage ich mich schon, ob die Leute bei sich zu Hause auch so eine Schweinerei hinterlassen würden.» Das sind dann die Momente, wo die stets freundlich lächelnde und sehr höfliche Nanyan Berti auch mal ziemlich bestimmt auftreten kann. «Dabei geht es in erster Linie um den Anstand dem Reinigungspersonal gegenüber», findet sie, «Ich finde es wichtig, die Leute darauf hinzuweisen, dass sie durchaus eine gewisse Ordnung hinterlassen können.»

Am liebsten unsichtbar

Nanyan Berti liebt ihren Beruf und ist überaus dankbar, dass sie für die Gemeinde Weisslingen arbeiten darf. «Ich fühle mich sehr gut aufgehoben, meine Arbeit wird geschätzt und die Zusammenarbeit im Team ist wirklich super», sagt sie, «zudem schätze ich das grosse Vertrauen, das in mich gesetzt wird.» Sie teilt sich die Arbeit selbst ein und entscheidet selbstständig, wann was geputzt werden muss. «Eigentlich bin ich immer dort, wo es etwas zu tun gibt», sagt sie und lacht. Einige Arbeiten werden täglich oder zumindest wöchentlich ausgeführt, anderes wird einmal jährlich gründlich gereinigt. So zum Beispiel die grossen Fensterfronten im Widum. Hierfür nutzt Berti jeweils ein Gerüst. «Anfangs versuchte ich, die Fenster auch aussen selbst zu putzen», erzählt sie, «dieses Unterfangen habe ich aber dann ziemlich schnell aufgegeben. Das war mir dann doch zu gefährlich, weil die Fenster von aussen noch schwerer zugänglich sind.»

Die Büros der Gemeindeverwaltung werden übrigens mitten im Sommer gereinigt. Dann nämlich, wenn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ferien weilen. Nanyan Berti: «Mir ist es am liebsten, wenn man von mir nicht viel merkt. Ich lasse lieber meine Arbeit für mich sprechen.»



Bau- und Werkkommission

An der Bau- und Werkkommissionssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Es wurden folgende Bewilligungen erteilt

Baubewilligung

- Bruno und Katrin Koch, Ludetswilerstrasse 40, Fassadenänderung-Fensterverkleinerung

Jährliche Ablesung der Wasseruhren

Wie jedes Jahr werden die Wasseruhren Anfangs Jahr abgelesen und etwa Ende März die Gebührenrechnungen versandt.

Die Ablesungen erfolgen durch die folgenden Personen:

- Werner Küng, Grabenweg 43 für das Dorf Weisslingen unterhalb der Lendikerstrasse, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Irene Isliker, Neschwilerstrasse 40, Neschwil für das Gebiet oberhalb der Lendikerstrasse und für Lendikon, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Petra Bachofner, Rainstrasse 54, Theilingen für das Leisibüel, im Moos, Theilingen und das Himmelrich, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Fritz Bärtschi, Dettenried 35 für Dettenried und Schwändi, inkl. landwirtschaftliche Siedlungen
- Martin Scherz, Neschwil für Neschwil

- Eigentumswohnungen pro Wohnung CHF 80.00
- Landwirtschaftsbetriebe CHF 100.00
- Gewerbe- und Industriebetriebe CHF 130.00
- Büro in Wohnung oder Einfamilienhaus zusätzlich zur Haushaltsgrundgebühr CHF 60.00

Gemeindeverwaltung Weisslingen



Die Ablesungen beginnen ab Mitte Januar. Wir bitten die Bevölkerung, den erwähnten Personen den ungehinderten Zutritt zu den Wasseruhren zu gewähren und danken schon jetzt für Ihre Mithilfe. Infolge Covid-19 werden bei der Ablesung die nötigen Hygienemassnahmen getroffen. Auf Wunsch der Eigentümer kann bei Bedarf vom Ableser/Ableserin eine Selbstablesekarte verlangt werden.

Wasserzins

(1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

- Verbrauchspreis pro Kubikmeter Wasser CHF 2.20
- Grundgebühr für Reihen-/Einfamilienhaus CHF 120.00
- Mehrfamilienhaus erste Wohnung CHF 120.00
- Jede weitere Wohnung CHF 90.00

Klärggebühr

(1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

- Grundgebühr (Fläche je m² gewichtet) CHF 0.24/m²
- Mengenpreis pro m³ genutztem Wasser CHF 1.86/m³

Kehrichtgrundgebühren

(1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

- Einfamilien-, Doppel-, Doppel- und Reiheneinfamilienhäuser CHF 100.00
- Mehrfamilienhäuser ab 2 Wohnungen pro Wohnung CHF 80.00



alma bistro
GENIESSEN & SEIN

Almacasa Weisslingen
Dorfstrasse 3b
8484 Weisslingen
+41 52 544 44 49
weisslingen@almacasa.ch
www.almacasa.ch

Öffnungszeiten
Wir haben für Sie geöffnet.
Montag – Freitag | 09.00 – 17.00 Uhr
Samstag + Sonntag | geschlossen
Spezielle Öffnungszeiten
für Anlässe möglich



Too Good To Go
RETTE GUTES ESSEN UND
BEKÄMPFE FOOD WASTE!

Winterzeit ist Waldarbeitszeit

Auch wenn der Winter in diesem Jahr nur langsam Einzug hält, herrscht in der Pflanzenwelt Vegetationsruhe. Das Pflanzenwachstum ist bis zum nächsten Frühling eingestellt und die Blätter wurden abgeworfen. Dies ist der ideale Zeitpunkt, Holzschläge oder Baumfällungen auszuführen.

Momentan werden in den Wäldern um Weisslingen diverse Holzerntearbeiten getätigt. Die vom Förster angezeichneten Bäume werden nun durch Privatwaldbesitzer oder Forstunternehmer gefällt und an die Waldstrasse gerückt. Im Vordergrund der Holzernte steht nicht Profitdenken, sondern meist der Ansporn, durch nachhaltige Bewirtschaftung jungen Bäumen Platz zu machen und unseren Wald robust und gesund in die Zukunft zu lenken. Natürlich wird das geerntete Holz möglichst sinnvoll verwendet: Nutzholz gelangt zur Weiterverarbeitung in lokale Sägereien und das anfallende Restholz wird in Form von Scheitern oder Hackschnitzeln ebenfalls lokal zur Energiegewinnung verwendet. Einen grossen Teil des Hackholzes verkaufen die Waldeigentümer an die gemeindeeigenen Schnitzelheizungen im Widum und Oberstufen-Schulhaus. In den kommenden Wochen wird die Unterhaltsgenossenschaft Weisslingen (UG) zudem die Freiraumprofile entlang von Waldstrassen freischneiden. Dies ist periodisch nötig, um ein Einwachsen der Waldstrassen zu verhindern. Dieser Einsatz der UG geschieht freiwillig und kostenlos und soll die Waldbesitzer etwas entlasten.

Ein positiver Nebeneffekt dieser Arbeit ist die Förderung der Artenvielfalt entlang von Strassen und Waldrändern, da seltene, niedrig wachsende Pflanzenarten nun mehr Licht für ihr Wachstum erhalten.

Waldeigentümer, Unterhaltsgenossenschaft und der Forstdienst bitten die Bevölkerung um Verständnis für die Umstände, welche die Waldpflege und -Nutzung, sowie der Unterhalt von Wegen erfordert. Zudem ist es sehr wichtig, Absperrungen bei Holzschlägen und Fahr- oder Reitverbote einzuhalten. Ab dem 1. Januar 23 trat im Kanton Zürich zudem das neue Jagdgesetz in Kraft. Neu gilt jeweils vom 1. April bis 31. Juli (Brut- und Setzzeit) im Wald und bis 50 Meter ausserhalb des Waldes eine allgemeine Leinenpflicht für Hunde.

Stefan Holenstein, Förster Weisslingen



Haben Sie gewusst, dass

- Fast die Hälfte der Fläche von Weisslingen bewaldet ist?
- Der Weisslinger Wald über 150 verschiedenen Eigentümern gehört?
- Die kleinste Privatwaldparzelle nur 1.1 Aren misst und die grösste 781 Aren gross ist?
- In der Gemeinde jährlich über 4'000 m³ Holz nachwachsen?
- In der Gemeinde jährlich nur ca. 2'000 m³ genutzt werden?
- Vor der Besiedelung durch den Menschen der umliegende Wald vorwiegend aus Buchen bestand?
- Die Fichte bei uns standortsfremd ist und vom Menschen aus dem Berggebiet eingeführt wurde?
- 90 % des in Weisslingen gewachsenen Brennholzes im Umkreis von nur 5 km verheizt wird?

Nutzertipps zur Gemeindeforum



[Suche](#) [Login](#) [Menu](#)

Raumreservation

Wussten Sie, dass Sie verschiedene Räume der Gemeinde einfach und ohne grossen Aufwand reservieren können?

Auf der Website der Gemeinde finden Sie unter Home ► Freizeit und Kultur ► Veranstaltungen ► Raumreservierungen alle mietbaren Räume. Oder Sie geben einfach im Suchfenster «Raumreservation» ein und schon sind Sie auf der richtigen Seite. Zu jedem Raum gibt es dazu gehörende wichtige Informationen wie Anzahl Plätze, Zubehör, Grösse etc. Ebenso sind Bilder, Gebührentarife, Brandschutzpläne

und andere wichtige Informationen einsehbar. Und dann noch das Wichtigste: Der Belegungsplan. Hier sehen Sie auf einen Blick, wo es noch freie Zeiten gibt, und wo der Raum bereits belegt ist. Den Belegungsplan können Sie sich in einer Tages-, Wochen- oder Monatsansicht anzeigen lassen.

Haben Sie eine Reservation getätigt, wird Ihnen die zuständige Stelle in der Gemeindeverwaltung diese per Mail bestätigen. Anschliessend ist Ihre Reservation dann auch im Belegungsplan ersichtlich.



vl.n.r.:

Paul von Euw | **bisher**, René Truninger | **bisher**, Marco Hirzel,
Daniel Huber, Maya Bachmann, Fredi Nessensohn, Roman Nüssli

Und wieder in den Regierungsrat:
 **Natalie Rickli** und **Ernst Stocker**
[regierungsratswahl.ch](#)



[svp-bezirk-pfaeffikon.ch](#)

Sicherheit wählen!

Liste 1

Feuerwehr Weisslingen im 2022

Ab und zu geraten auch in unserer Region Feuerwehren in die Schlagzeilen von Printmedien – zum Beispiel aufgrund ihrer mangelnden Mannschaftsstärke oder sonstigen Problemen, wegen denen man sich Sorgen um die Sicherheit in der eigenen Gemeinde machen muss. Zum guten Glück trifft dies auf Ihre Feuerwehr Wislig nicht zu.

Bei einem vorgegebenen Mindestbestand von 45 AdF (Angehörige der Feuerwehr) startet unsere Feuerwehr mit einer Mannschaftsstärke von 68 AdF in das Jahr 2023. Diese stehen nicht nur auf dem Papier, damit es gut aussieht, sondern sie nehmen alle auch regelmässig und sehr motiviert an den Übungen und Einsätzen teil. Als Kommandant bin ich sehr stolz, dass ich auf eine so starke Führungscrew sowie eine gut ausgebildete Mannschaft zählen kann. Aus diesem Grund möchte ich als erstes allen AdF herzlich danken für ihren Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde.

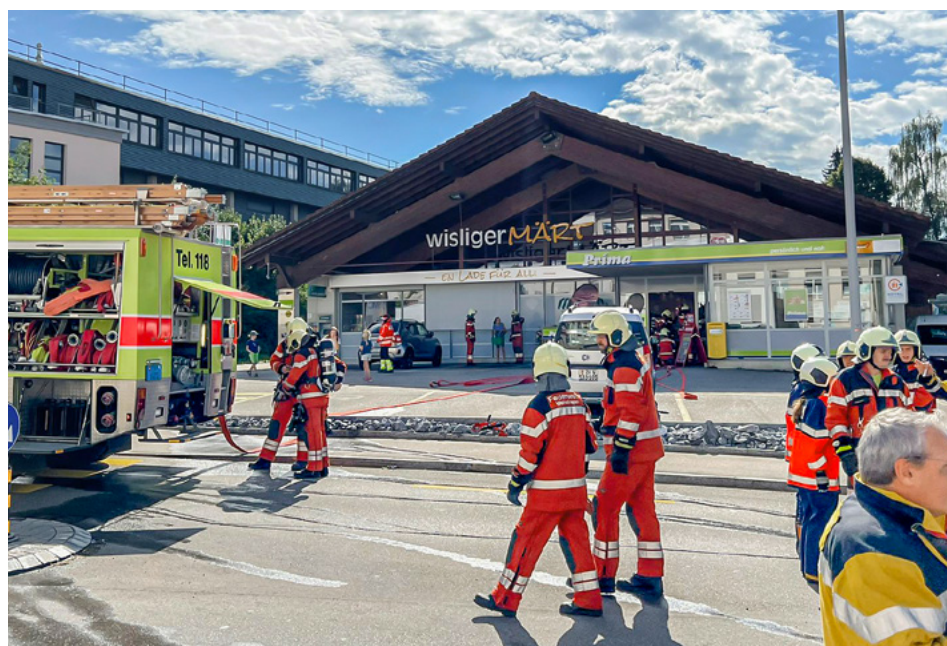
Rückblick Übungen 2022

An über vierzig Abenden oder teilweise auch an Halbtagen war in unserem Feuerwehrlokal stets reger Betrieb für Kader-, Mannschafts-, Verkehrsgruppen oder First Responder Übungen.

An verschiedenen zum Teil mehrtägigen Kursen der GVZ wurden diverse AdF aus- oder weitergebildet. Nicht zu vergessen sind die verschiedenen Ausbildungen oder Anlässe für Dritte sowie die durchgeführten Fahrschulen der Fahrer für unsere grossen Fahrzeuge.



- Am 18.03. durften wir unser neues Personentransportfahrzeug mit Sanitätsmaterial (PTF San) einweihen, welches gleichzeitig auch als Einsatzfahrzeug für First Responder Einsätze dient oder bei Anlässen im Dorf durch den Samariterverein mitbenutzt werden kann.



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Weisslingen.

Alles aus einer Hand:

- | | | |
|------------------|-------------------|---------------|
| ✓ Rechtsberatung | ✓ Verkauf | ✓ Bewertung |
| ✓ Vermietung | ✓ Wohnungsabnahme | ✓ Bauberatung |



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



- In den Frühlingsferien zum Ferienplausch (22.04.) begrüßten wir eine Gruppe Kinder zum «Erlebnis Feuerwehr».
- Die Kinder des Kindergartens Schmittenacher wurden am 16.06. zum Thema Umgang mit Feuer stufengerecht ausgebildet.
- Am 03.09. fand unsere Hauptübung statt, wo wir wieder eine stattliche Anzahl Besucher begrüßen durften.
- Im neuen Schuljahr wurde am 20.09. eine Instruktion bezüglich Evakuierung / Sammelplatz in allen Schulklassen durchgeführt. Die Kindergärten Burg, Hintergasse und Theilig wurden am 27.10. separat geschult.

Rückblick Einsätze 2022

Insgesamt verzeichnete die Feuerwehr Wislig bis zum 29.12.2022 43 Einsätze mit Total 911 «Mannsstunden».

9 Brandbekämpfungen

Die meisten Brandereignisse waren kleinere Einsätze, welche sehr schnell behoben werden konnten. Bei allen Ereignissen entstand glücklicherweise kein Personenschaden.

- Erwähnenswert ist sicher, dass wir dafür zweimal mit dem «tagesverfügbaren Personal» in die Gemeinde Zell aufgeboten wurden.
- Das für uns grösste Brandereignis war ein Fahrzeugbrand in einer Garage eines Einfamilienhauses am 05.09.

11 Elementarereignisse (Wasser / Sturm usw.)

Gegenüber dem Vorjahr 2021 kam unsere Gemeinde diesbezüglich sehr glimpflich davon.

- Am 06.05. leisteten wir mit 135 Einsatzstunden Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde Zell, wo am Vortag ein Gewitterzug massiven Schaden angerichtet hatte.

3 Strassenrettungen

- Mit dem tagesverfügbaren Personal standen wir zur Unterstützung von der Feuerwehr Zell am 17.01. zwischen Kollbrunn und Rikon bei einem Verkehrsunfall im Einsatz.
- Am 17.10 und 16.12. wurden wir bei zwei Verkehrsunfällen aufgeboten, bei denen keine Personen ernsthaft verletzt wurden.

1 Technische Hilfeleistung

- Rettung einer ausgesperrten Person ab einem Balkon

3 Ölwehreinsätze

Nach einem Unfall und zweimal wegen einer technischen Ursache.

WIR VERKAUFEN
IHRE IMMOBILIE
ZUM BESTEN PREIS!

ORGNET
IMMOBILIEN

ORGNET IMMOBILIEN AG
DORFSTRASSE 48
8484 WEISSLINGEN
052 394 34 44
INFO@ORGNET.CH

WWW.ORGNET.CH

MITGLIED DER
SCHWEIZERISCHEN
MAKLERKAMMER

ZERTIFIZIERT
SCHWEIZERISCHE
MAKLERKAMMER

 **Thomas Gmür**
GmbH

Eidg. dipl. Plattenlegermeister

**Keramische Wand- und Bodenbeläge
Naturstein-Arbeiten**

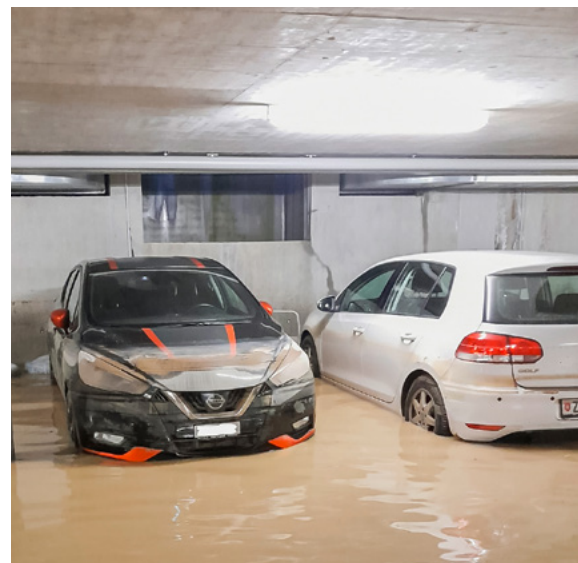
- ◆ Bauführung bei Ihrem Umbau
- ◆ Um- und Neubauten
- ◆ Reparaturen / Unterhalt
- ◆ Abbrucharbeiten / Maurerarbeiten
- ◆ Grossformatplatten 120/270 cm
- ◆ Silikonfugen

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung
nach telefonischer Vereinbarung

 Ausstellung und Büro
Dorfstrasse 8
8484 Weisslingen

 052 384 20 84
079 352 27 33

 info@gmuer-plattenbelaege.ch
www.gmuer-plattenbelaege.ch



4 unechte Einsätze

Fehlalarm von Sprinkler- und Brandmeldeanlagen

12 Verschiedene Einsätze

- 7 First Responder Einsätze
- 2 zugunsten Partnerorganisation (Traghilfe und Vermisstensuche)
- 2 Verkehrsunfälle zur Verkehrsregelung
- 1 Rohrbruch

Personelles

- Wir hatten im Verlauf des Jahres lediglich zwei Austritte zu verzeichnen.
- Freuen uns über 7 Neueintritte, 2 davon sind aus der Jugendfeuerwehr übergetreten.
- 4 AdF übernehmen innerhalb der Feuerwehr teils neue Funktionen oder wurden innerhalb ihrer Karriere befördert.

Zum Abschluss möchten wir uns noch herzlich bei der Wisliger Bevölkerung für ihr Vertrauen sowie für die Zustimmung

zum Investitionskredit «Neubeschaffung Tanklöschfahrzeug» anlässlich der Gemeindeversammlung vom Dezember bedanken. Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Fahrzeug bestens für jegliche Einsätze gerüstet sein werden. Aufgrund der wirtschaftlichen Lage wird die Auslieferung wohl erst im Frühling 2024 stattfinden. Details zu unserer Organisation und Einsätzen finden sie auf unserer Homepage www.fw-wislig.ch oder auf Facebook bzw. Instagram.

Roland Hasler, Kommandant

Trümpy Elektro AG

Elektrische Installationen



8484 Weisslingen
Telefon 052 384 18 36
info@elektro-truempy.ch

HC Bauspenglerei
Blitzschutzanlagen
Flachbedachungen

... für Ihr wetterfestes Zuhause

Truninger AG

Tösstalstrasse 9
CH - 8486 Rikon
Tel 052 383 29 71
www.truninger-spenglerei.ch

Neu in Weisslingen
massagewislig
Für Sie und Ihn

www.massagewislig.ch
+41 75 412 20 00

E. Bösch Getränke GmbH

Feldhof 1 8307 Effretikon



Die heisse Nummer
052 343 75 80
für kühle Getränke

www.boesch-getraenke.ch
bestellung@boesch-getraenke.ch

Hauslieferdienst Rampenverkauf Festservice

Getränkekarton-Recycling – das neue Video

(wba) Wislig war eine der ersten Gemeinden in der Schweiz, in denen Getränkekartons gesammelt werden. Seit nunmehr 10 Jahren bietet die Gemeinde diese beliebte Sammelmöglichkeit für leere Milch- und Saftpackungen an. Und sie wird rege benutzt.

(wba) Vor rund 10 Jahren fragte ein Vertreter des Vereins Getränkekarton-Recycling Schweiz (GKR) den Gemeinderat an, ob er Hand bieten würde zu einem Feld-



versuch für die Sammlung von leeren Getränkekartons. Damals lag die Schweiz, wie leider heute noch, am Schluss der europäischen Rangliste für das Recyceln der wertvollen Kartonfasern dieser leichten Getränkeverpackungen. Der Verein hatte sich zum Ziel gesetzt, die Sammlung und Wiederverwertung in der Schweiz einzuführen und durch Pilotprojekte Erfahrungen zu sammeln. Was damals bescheiden angefangen hat, hat sich dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Maag Recycling AG zu einer geschätzten Sammelfraktion entwickelt, die die Wisliger Bevölkerung nicht mehr missen möchte. Dass auch der damalige VOLG (heute Wisliger Märt) mitgemacht hat beim Sammelprojekt, hat sicher auch zum guten Erfolg beigetragen. Kürzlich hat der Verein Getränkekarton-Recycling ein neues Video erstellt, das



den gesamten Ablauf von der Sammlung bis zur Verwertung zeigt. Dass die Szenen über die Sammlung auf der Sammelstelle Wislig gedreht worden sind, ehrt die Sammelstätigkeit und die hohe Sammelqualität auf unserer Anlage.

Link zum Video, das den Ablauf von der Sammlung bis zur Verwertung zeigt.



FDP

Die Liberalen

bisher

Andreas Juchli

Russikon

Ursula Wettstein

Kyburg

Hansjörg Germann

Illnau

Barbara Vettiger

Russikon

Marc-André Beck

Pfäffikon

Eveline Nuzzi

Effretikon

Philip Schnurrenberger

Bauma

Am 12. Februar 2023 in den Kantonsrat

Mit liberaler Kraft voraus.

daran-arbeiten-wir.ch

fdp-bezirk-pfaeffikon.ch

Bibliothek

Magie und mehr – der Zauber der Verwandlung

Wenn der Sirup seine Farbe von blau zu rosa wechselt, und das geradewegs vor den Augen der Kinder, dann könnte Magie im Spiel sein.

Unter dem Motto «Verwandlungen» des Schweizer Erzähltags begrüsst am 11. November 2022 meine Kollegin Caroline und ich eine bunte Kinderschar, ungeduldig vor der Bibliothekstür auf Einlass wartend, aufgeregt und natürlich gespannt, was sie erwartet.

Gleich zu Beginn weg wurde den Kindern klar, dass es diesmal nicht ein gewohnter Bibliotheksbesuch wird. Der mit Kerzenlichtern ausgelegte Pfad führte sie direkt zum Einstieg ins Thema. In einem Kurzfilm verpuppte sich eine Raupe und wurde zum Schmetterling. Spätestens jetzt war das Interesse geweckt und gemeinsam erforschten wir, wo und wann Verwandlungen stattfinden. Die Ausstellung im OG mit entsprechenden Kinder- und Jugendbüchern Belletristik, Sachbüchern und Plakaten begeisterte. Caroline wusste gekonnt mit erweiterten Erklärungen das Thema zu vertiefen und aufzuzeigen, dass Verwandlungen sich alltäglich ereignen und nicht

nur beim Frosch und Prinzen vorkommen. Beim kreativen Posten griffen die Kinder tatkräftig zum Stift und bemalten einen Stein nach eigenen Ideen.

Das knifflige Quiz im Anschluss an die Lesung über Die sieben Raben (Gebrüder Grimm) weckte bei den Kindern rasch den Gemeinschaftssinn und wurde bravourös gelöst. Juhu – gewonnen.

Als ich dann das Buch von Rabbit Boy (Die seltsame Verwandlung des Robert Kummelman) aufklappte und über die Sorgen der Urzeitkaninchen Nuralagus Lux und ihrer Anführerin Mammaluxia vorlas, wurde es auf einmal mucksmäuschenstill. Gebannt folgten die Kinder der Geschich-



te – für mich erneut eine Bestätigung, dass Vorlesen und Zuhören eine wertvolle Bereicherung für die Kinder sind. Es kann verwandeln, faszinieren, berühren und auch einfach Spass machen... und – natürlich durstig.

Jetzt waren die magischen Bibliothekskräfte gefragt: Der mystische blauschimmern-



Stefan
Baumann
eidg. dipl. Malermeister

Qualität aus Weisslingen.

- **Malen**
Innen- und Aussenarbeiten
- **Spritzen**
eigene Lackierkabine!
- **Beschriften**
- **Tapezieren**
- **Kleine Gisperarbeiten**
- **Industriearbeiten**



Stefan Baumann GmbH
Telefon 052 384 17 74
www.maler-baumann.ch

IHR EIGENER STROM ZUHAUSE

INDACH- UND AUFDACHSYSTEME
BERATUNG | PLANUNG | AUSFÜHRUNG

RENOTEX AG
Grabenwiese 2 | 8484 Weisslingen
+41 52 384 16 15 | www.renotex.ch

RENOSUN

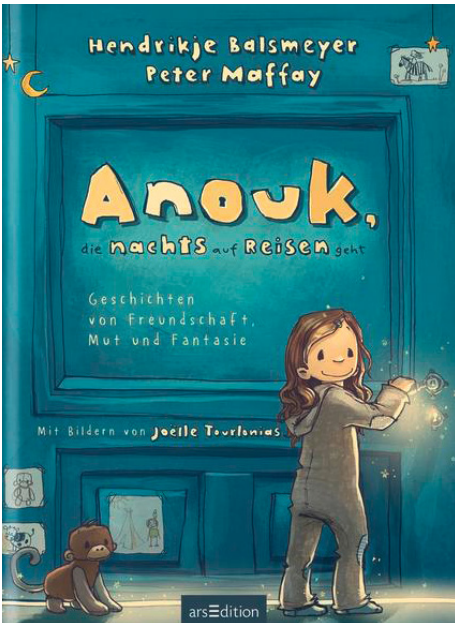


de Sirup wurde verwandelt und wechselte seine Farbe auf rosa. Verblüffung im Kreis der Kinder – so stillt man den Durst gerne. Der Schlusspunkt der Veranstaltung setzte der gezeigte Filmausschnitt Hiding in Colours von David Attenborough. Wie einfallsreich die Natur das Spiel der Verwandlung einsetzt! Veranschaulicht am Fuchs, Schneehuhn, Wiesel und Schneehase. Sie alle wechseln Ihre Farbe im Winter auf weiss. Mit dieser Verwandlung sichern sie sich in dieser Jahreszeit das Überleben. Flugs war die Zeit um, die Zeiger zeigten bereits auf 19 Uhr. Ein Schokolade Maikäfer versüsste den Abschied. Ob sich die Kinder verwandelt haben, weiss ich nicht. Dass aber neben Magie auch ein bisschen Chemie im Spiel war, verrate ich nur Ihnen.

Die umstehenden Abbildungen zeigen meine Vorlesetipps für magische Lesemomente. Das Buch Rabbit Boy von Franziska Biermann wurde wie erwähnt in der Erzählnacht vorgestellt.

Besuchen Sie uns in der Bibliothek und schenken Sie Zeit mit einer Geschichte. Ihre Kinder würde es bestimmt freuen, denn auch sie verwandeln sich beim Zuhören.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes und fröhliches Jahr 2023!
Carmen Aufdenblatten und Team



ALLES AUS EINER HAND

UNSERE GESAMTLÖSUNGEN
MALEREI | HOLZBAU | MAURER GIPSER | PLANUNG

RENOTEX AG
Grabenwiese 2 | 8484 Weisslingen
+41 52 384 16 15 | www.renotex.ch

RENOTEX



Wislig

Beilage zum Mitteilungsblatt
erscheint jeweils im Januar und September

Ausgabe Januar 2023

Tipps für Leser- briefschreibende

- Formulieren Sie Ihre Zuschrift kurz und prägnant (nicht länger als 2000 Zeichen inkl. Leerschläge). Leserbriefe werden von uns grammatikalisch nicht redigiert.
- Bleiben Sie sachlich und äussern Sie Kritik, ohne persönlich verletzend zu werden.
- Werden Sie beim Schreiben nicht geschwätzig und verbreiten Sie keine Gerüchte.
- Versuchen Sie nicht, einen Privatkrieg auszufechten.
- Halten Sie sich beim Schreiben an den Grundsatz des Anstands. Überschlafen Sie das Geschriebene vor dem Senden.
- Es werden nur Zuschriften publiziert, die mit dem vollständigen Namen und der Telefonnummer eingesandt werden.



Liebe Leserin, lieber Leser

Die vorliegende Übersicht soll Ihnen wichtige Informationen und Kontakte der Gemeinde Weisslingen vermitteln.

Sie wird in der Januar- und Septemбераusgabe des Wisligers veröffentlicht.

Änderungen oder Ergänzungswünsche nimmt die Redaktion des Wisligers jederzeit entgegen.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse.

Redaktion des Wisligers
Sina und Thomas Lüthi

Ferienplan der Schulen

Schuljahr 2022/23

Schulbeginn	Montag, 22.8.2022
Herbstferien	Samstag, 8.10. bis Sonntag, 23.10.22
Besuchsmorgen Sek	Mittwoch, 9.11.2022
Besuchsmorgen Kiga/PS	Donnerstag, 17.11.2022
Besuchsmorgen Kiga/PS	Freitag, 18.11.2022
Schulsilvester	Freitag, 23.12.22
Weihnachtsferien	Samstag, 24.12. bis Sonntag 8.1.2023
Sportferien	Samstag, 25.2. bis Sonntag 12.03.23
Skilager Primarschule	1. Woche Sportferien (26.2. bis 4.3.)
Skilager Sekundarschule	1. Woche Sportferien (26.2. bis 3.3.)
Besuchsmorgen Kiga/PS	Dienstag, 21.3.2023
Besuchsmorgen Kiga/PS	Mittwoch, 22.3.2023
Besuchsmorgen Sek	Dienstag, 4.4.2023
Ostern	Donnerstag, 6.4. bis Montag, 10.4.23
Frühlingsferien	Samstag, 22.4. bis Sonntag, 7.5.23
Auffahrtsbrücke	Donnerstag, 18.5. bis Sonntag, 21.5.23
Pfingsten	Freitag, 26.5. bis Montag, 29.5.23
Letzter Schultag	Freitag, 14.7.23
Sommerferien	Samstag, 15.7. bis Sonntag, 20.8.23

Schuljahr 2023/24

Schulbeginn	Montag, 21.8.2023
Herbstferien	Samstag, 7.10. bis Sonntag, 22.10.23
Schulsilvester	Freitag, 22.12.23
Weihnachtsferien	Samstag, 23.12. bis Sonntag 7.1.2024
Sportferien	Samstag, 24.2. bis Sonntag 10.03.24
Ostern	Donnerstag, 28.3. bis Montag, 1.4.24
Frühlingsferien	Samstag, 20.4. bis Sonntag, 5.5.24
Auffahrtsbrücke	Donnerstag, 9.5. bis Sonntag, 12.5.24
Pfingsten	Samstag, 18.5. bis Dienstag, 21.5.24
Letzter Schultag	Freitag, 12.7.24
Sommerferien	Samstag, 13.7. bis Sonntag, 18.8.24

Wer, wo, wann

AlmaBistro Restaurant		
Täglich Mittagsmenü und Wochenhit 052 544 44 49, Bea Eck; Samstag und Sonntag nur für Bewohnende und Angehörige offen (Selbstbed.)	Mo–Fr	09:00–17:00
CEVI		
ab Kindergarten, Rssli-Parkplatz Illnau, jeden zweiten Samstag (Datenplne und weitere Kontaktpersonen auf der Website) Fhrdienst Wislig-Illnau, Therese Schmid, Tel. 052 384 15 34, www.cevi.net	Sa	14:00–17:00
ChsChpf Wislig		
Fondue- und weiterer Käse-Plausch (wird jeweils im Wisliger publiziert) Silvio Keller, Tel. 079 447 24 59		
Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg		
Kirchgemeindehaus Dirigentin Regula Peter, Tel. 052 384 14 18 Präsidentin Inge Bärtschi, Tel. 052 394 31 85, inge.baertschi@hotmail.com	Di	20:00–22:00
Familienergänzende Kinderbetreuung		
im Chinderstern, für Kinder ab drei Monaten bis Kindergarteneintritt Detaillierte Informationen und Anmeldeformulare finden Sie unter www.chinderstern/weisslingen.ch oder kontaktieren Sie Zorica Petrova, Tel. 052 384 02 67, oder E-Mail weisslingen@chinderstern.ch	Mo–Fr	06:30–18:00
Feuerwehrverein Wislig		
24. März 2023 GV Thomas Nussbaum, Tel. 079 401 89 85		
Frauenfeuerwehr Neschwil		
Cornelia Meili, Neschwilerstrasse 27, 8484 Neschwil, Tel. 052 384 15 89	Sa	10:00–18:00
Fussballclub		
1. Mannschaft, Sportplatz Mettlen Thomas Ntzli, Tel. 079 448 15 94 Tobias Keller, Tel. 079 295 31 85	Di+Do	19:30–21:00
Junioren B, Team Fehraltort/Russikon/Wisliger Sportplatz Tfwis Sportplatz Braui Christoph Hochuli, Tel. 079 611 96 83 Alban Uruqi, Tel. 076 468 91 61	Mo Do	19:30–21.00 19:30–21.00
Junioren C, Sportplatz Braui Fikret Alabalik, Tel. 078 715 58 00	Mo+Mi	18:00–19:30
Junioren D, Sportplatz Mettlen Jetmir Tairi, Tel. 079 762 28 52 Remo Eicher, Tel. 079 671 74 75	Mo+Mi	18:00–19:30
Junioren E, Sportplatz Mettlen Philip Basler, Tel. 079 773 06 77 Stefan Schaub, Tel. 079 465 84 34	Di+Do	18:00–19:30
Junioren F, Sportplatz Mettlen Jens Meiners, Tel. 076 369 12 09 Romano Neri, Tel. 078 732 08 60	Mi+Fr	18:00–19:30
Junioren G, Sportplatz Mettlen Denis Prosdocimo, Tel. 078 403 78 49 Leonie Blatter, Tel. 076 610 07 25	Di	18:00–19:15
Senioren, Sportplatz Braui Tobias Keller, Tel. 079 295 31 85 Rolf Honegger, Tel. 079 300 95 28	Mi	20:00–21:30

Gemeindeverein		
www.gemeindeverein-weisslingen.ch Ruedi Greder, Tel. 078 870 12 79 r.greder@gemeindeverein-weisslingen.ch		
Chinderflohmi/Rdlibrse wird jeweils im Wisliger publiziert Widum Sabrina Mumenthaler, Tel. 076 360 23 18	Sa	
Kultur wird jeweils im Wisliger publiziert Eliette Piraccini, Tel. 052 384 14 42		
Kultur für Kinder im September, Kirchgemeindehaus, wird jeweils im Wisliger publiziert Sabrina Mumenthaler, Tel. 076 360 23 18	Mi	
Neuzuzüger-Anlass im September alle zwei Jahre Neuzuzüger werden persönlich eingeladen sowie Publikation im Wisliger Martina Angelini, Tel. 079 595 33 59		
Racletteabend erster Samstag im November, Widum Martina Angelini, Tel. 079 595 33 59	Sa	
Velorallye Auffahrts-Donnerstag, Schulareal Schmittenacher Rolf Jacxsens, Tel. 079 623 52 77 Markus Suter, Tel. 032 511 15 65	Do	
Volkshochschule wird jeweils im Wisliger publiziert Eliette Piraccini, Tel. 052 384 14 42		
Gemischter Chor Weisslingen		
Kirchgemeindehaus Dirigentin Regula Peter, Tel. 052 384 14 18 Präsidentin Margrit Roduner, Tel. 052 384 16 13, margrit.roduner@rmsw.ch	Di	20:00–22:00
Getränke, lokales Bier		
Brauerei im Berg Rampenverkauf, Dettenriederstrasse 42a, 8484 Weisslingen, brauerei@imberg.ch, www.brauereiimberg.ch	Sa	10:00–14:00
Gewerbeverein Weisslingen		
Weihnachtsmarkt Andreas Bärtschi, a-baertschi@bluewin.ch Tel. 079 745 24 48	26.11.	11.00–17.00
Guggemusik Glunggephoniker		
Widum, Vereinsraum 1 Thomas Partridge, Tel. 079 594 20 22, toemeli.p@gmail.com	Fr	20:00–22:00
Historischer Verein		
Öffnungszeiten und Veranstaltungen auf www.hv-wislig.ch oder auf Anfrage bei Maja Loosli Für Gruppen wird für Führungen auf Anfrage geöffnet. Der Mehrzweckraum mit Küche kann von Firmen, Privaten und Vereinen für Apéros, Essen, Sitzungen, Vorträge usw. gemietet werden. Maja Loosli, Tel. 052 384 18 87 maienbuel@hotmail.com		

Wer, wo, wann

Jodelclub Rumlikon		
Singsaal Schulhaus Sunneberg 2 in Russikon Marlies Hess, Präsidentin, info@jodelclub-rumlikon.ch	Do	20:00–21:45
Jugendarbeit Weisslingen		
Mina Treff ab 6. Klasse, Dorfstrasse 16	Mi	14:00–18:00
Beratung, Information und spontane Nutzungen	Do	14:00–18:00
6. Klass Treff, nur für 6. Klasse, Dorfstr. 16	Fr	16:00–19:30
Sek Träff, nur für Oberstufe, Dorfstrasse 16	Fr	18:30–22:00
Sports night, nur für Oberstufe, grosse Turnhalle	j. 2. Sa	19:30–22:00
Verein Jugendarbeit Michael Hauser 078 676 98 66, Albulena Lauber 078 410 05 26 Weitere Infos unter: www.jawi-zh.ch		
Karateclub		
Kinder 1. bis 6. Klasse, Widum	Di	16:45–17:45
Jugendliche und Erwachsene, Kleine Turnhalle	Do	19:30–21:00
Dojoleiter: Roland Wäfler, Tel. 079 420 70 03 Präsident: Heiner Forster, Tel. 079 452 07 31 www.karate-weisslingen.ch		
Landfrauen SBLV		
Ortsvertretung Weisslingen Käthy Trüb, Tel. 052 384 16 00 Erika Pfenninger, Tel. 052 384 03 01		sporadische Treffs
Loipeschliicher		
Grosse Turnhalle Daniel Ehrensperger, Tel. 079 568 96 82	Mo	19:00–20:30
Mittagstisch für Schülerinnen und Schüler		
für Kindergarten- und Schulkinder, Tagesstern Weisslingen Weitere Informationen zu den Tarifen und den Vertragsbedingungen sowie auch das Anmeldeformular finden Sie auf www.tagesstern.ch. Oder wenden Sie sich an Susanne Strauss, Telefon 052 384 02 67	Mo–Fr	12:00–13:30
Musikverein		
Kirchgemeindehaus Martin Loosli, Tel. 079 212 74 27	Do	20:00–22:00
Mütter- und Väterberatung		
jeweils 1. Freitag im Monat, Widum (kleines Badetuch mitbringen) Franziska Bischoff, Mütter- und Väterberaterin, Tel. 043 258 47 73	Fr	09:00–11:00
OLG Wislig		
Hallentraining, Widum	Mo	18:30–20:00
Kartentraining Sommerhalbjahr	Mi	17:00–19:00
Lauftraining Winterhalbjahr	Mi	18:15–19:15
Annemarie Sieber, Tel. 052 383 27 00/ 079 291 09 59, mix.sieber@bluewin.ch, www.olg-wislig.ch		
Ornithologischer Verein		
Natur- und Vogelschutz, diverse Exkursionen und Tierschauen Alle aktuellen Infos über www.ov-weisslingen.ch Philip Holoch, Tel. 052 233 77 67 Mail: ovweisslingen@gmx.ch		

Ortsmuseum		
Infos siehe «Historischer Verein»		
Pétanque		
bei trockenem Wetter auf dem Kiesplatz vor dem Gemeindehaus im Widum	Di Fr	14:00–17:00 14:00–17:00
Peter Sommer, Telefon 052 384 16 85		
Pfadi		
Pfadiprogramm beim Pfadiheim Mettlen Dario Gulmini, c/o Callisto, Stationsstr. 33, 8487 Zell, al@pfadidiviko.ch, www.pfadidiviko.ch	Sa	14:00–17:00
Pro-Senectute Angebote		
Astrid Schöni, Dettenriederstrasse 28, 8484 Weisslingen Tel. 052 384 26 10/079 713 32 84, ast.schoeni@gmail.com		
Mittagstisch 1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Maya Thürlemann, Tel. 052 384 18 52 Hulda Egli, Tel. 052 384 13 32	Di	12:00
Seniorenturnen ref. Kirchgemeindehaus Mirjam Roth, Tel. 052 384 15 11	Do	14:15–15:15
Seniorenwanderung 1 x monatlich, mittlere Wanderung von 2 bis 4 Stunden Dauer Dorli Häberli, Billikon 19, 8314 Kyburg, Tel. 052 233 45 65, dorli.haerberli@bluewin.ch	Di	
Wassergymnastik Hallenbad Weisslingen, auch für Nichtschwimmer, Wassertiefe 1,30 m Lucie Metzger, Tel. 052 242 15 47	Mo	07:55–08:40
Purzelwurzel		
Naturspielgruppe für abenteuerfreudige Kinder, Standort Lochfeld, Besammlung Schützenhaus Rikon Corinne Bachmann, Tel. 079 713 86 81 bluemehaex@gmail.com	Mi	08:30–11:30
Riegel-Chäller		
1. Freitag im Monat. Die Weinbar in und für Wislig, Hintergasse 20 Andrea Gasser und Gino Walser, www.riegelchaeller.ch	Fr	18:00–24:00
Samariterverein		
1. Montag im Monat, Vereinsraum 1, Widum Mirjam Rufener, Tel. 052 364 03 76, mirjam.rufener@samariter-weisslingen.ch	Mo	Jugendsamariter 19:45 Samariter 19:45
Schulergänzende Kinderbetreuung inkl. Mittagstisch		
im Tagesstern, für Kindergartenkinder und Schüler/innen. Detaillierte Informationen sowie Anmeldeformulare unter www.tagesstern/weisslingen.ch oder kontaktieren Sie Susanne Strauss, Tel. 052 384 02 67 oder E-Mail weisslingen@tagesstern.ch	Mo–Fr	06:30–18:00
Schützenverein		
Die diversen Schiessanlässe sind jeweils auf der Homepage des SV Weisslingen und im Wisliger unter der Rubrik «Vereine» ausgeschrieben. Daniel Bosshard, St. Gallerstrasse 46, 8488 Turbenthal Tel: 077 527 47 19, Email: fam.bosshard@gmx.ch www.sv-weisslingen.ch	Di	13:45–15:00



Wer, wo, wann

Seniorenchor		
1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Brigitte Schneider, Tel. 052 384 21 96	Di	13:45–15:00
Slackline Wislig		
Kleine Turnhalle und im Freien, Schulhaus Wislig Rolf Boss, Lendikerstr. 9, Tel. 079 431 06 86	Mi	20:00–22:00
Snuffclub		
Sporadische Trainings vor Wettkämpfen Edi Keller, Tel. 052 384 20 48		
Spazierwandern		
Spazierwandern 1 x monatlich, leichte Spazierwanderung Margrith Lätsch, Tel. 052 384 12 74		
Spitex Regio ZO		
Stützpunkt Weisslingen, Dettenriederstrasse 1 Tel. 044 954 30 10 Unsere Dienstleistungen, www.spitex-regio-zo.ch	Mo–Fr	
Tennisclub		
Kay Bürgler, Dettenried 68, Tel. 079 472 71 71, praesidium@tcw.ch, www.tcw.ch Von Mai bis September jeden Montagabend ab 18:30 Uhr Tennis für alle interessierten Wisligerinnen und Wisliger		
Turnen		
Damenriege 1. Monathälfte Grosse Turnhalle, 2. Monathälfte Widum Dana Kläntsch, Tel. 077 483 34 19 dana.klaentschi11@gmail.com	Mi	20:00–22:00
Frauenturnverein 1. Gruppe «Seniorinnen-Vereinsturnen», ref. Kirchgemeindehaus 2. Gruppe «Sanfte Gymnastik», Grosse Turnhalle 3. Gruppe «Aktive Fitness», Grosse Turnhalle Käthy Keller, Tel. 052 394 33 45, kathy21@gmx.ch	Do	17:30–18:30 19:00–20:15 20:15–21:45
Geräteriege Grosse gemischt, Kleine Turnhalle Michael Rüegg, Tel. 079 507 41 65 Kleine gemischt, Kleine Turnhalle Michael Rüegg, Tel. 079 507 41 65	Di Mi	17:45–19:45 17:45–19:45
Jedermannsturnen Grosse Turnhalle, nach den Herbstferien bis zu den Sommerferien Nicole Chabarekh, Tel. 052 384 11 48	Di	19:00–20:00
Jugendriege 1. bis 3. Klasse, Grosse Turnhalle 4. bis 6. Klasse, Kleine Turnhalle Ab 6. Klasse und 1. bis 3. Oberstufe, Grosse Turnhalle Linus Isliker, Tel. 079 156 21 73	Di Fr Fr	17:15–18:30 18:30–20:00 18:30–20:00
KIDS-Turnen 1. Kindergarten, Kleine Turnhalle 2. Kindergarten, Kleine Turnhalle Kontakt/Hauptleitung: Claudia Denzler, 079 741 31 50 claudiakoenig@bluewin.ch	Mo Mo	14:30–15:30 13:30–14:30

Mädchenriege 1. und 2. Klasse, Grosse Turnhalle 3. und 4. Klasse, Grosse Turnhalle 5. und 6. Klasse, Grosse Turnhalle Oberstufe, Widum Nicole Rüegg, Tel. 079 670 85 59	Fr Mo Do Fr	17:15–18:15 17:30–19:00 17:30–19:00 18:30–20:00
Männerturnverein Senioren, Grosse Turnhalle Werner Basler, Tel. 052 384 17 44 Aktive, 1. Monathälfte Widum, 2. Monathälfte Grosse Turnhalle Marcel Ritter, 052 203 08 08 Aktive, Kleine Turnhalle Werner Burri, Tel. 052 384 11 16	Mi Fr	18:30–20:00 20:00–22:00 20:00–22:00
MUKI-Turnen ab 3 Jahren, Grosse Turnhalle Anita Brändli, 078 613 03 70, anita.mohr@gmx.ch oder Claudia Denzler, Tel 079 741 31 50	Mi	09:00–10:00
Turnverein Grosse Turnhalle Kevin Rüegg, Natel 079 761 47 57, oberturner@tvwislig.ch	Di+Fr	20:00–22:00
Wisliger Familienverein		
www.wisligerfv.ch Sandra Kiefer, Tel. 043 444 94 45, praesidentin@wisligerfv.ch		
Chinderhüeti für Kinder bis zum Kindergarten, «Rägeboge» (ohne Voranmeldung) Jeannine Stamm, Tel. 052 503 71 76	Fr	08:30–11:30
Spielgruppen Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» für Kinder ab 2 Jahren, «Rägeboge» Martina Keller, Tel. 079 403 28 64 Waldspielgruppe für Kinder ab 3 Jahren für Kinder ab 3 Jahren Martina Keller, Tel. 079 403 28 64	 Mo Di Mi Do Do Fr Di Do	 08:30–11:30 08:30–11:30 08:30–11:30 08:30–11:30 14:00–17:00 14:00–17:00 14:00–17:00 14:00–17:00
Spieltreff für Erwachsene in der Regel alle zwei Wochen, «Rägeboge» (siehe Ausschreibungen im Wisliger und auf der Website) Vreni Falk, Tel. 052 384 17 52 Regine Kull, Tel. 079 712 46 70	Mo	14:15–17:00
Töpferei Offene Töpferei für Erwachsene Deutsch-Englisch alternierend, «Rägeboge» Offene Töpferei für Erwachsene, «Rägeboge» Kinderwerkstatt (basteln, backen, töpfern) Kindsgi bis 3. Klasse, (siehe Website) Michaela Beretta, Tel. 078 878 89 61	Mo Di Mo Mi	19:30–22:00 09:00–11:30 14:00–17:00 14:00–17:00 (1x/Monat)
Zwerglistube Treffpunkt für Eltern mit Babys/Klein- kindern, «Rägeboge» (auf Voranmeldung) Jeannine Stamm, Tel. 052 503 71 76	Di	15:00–17:00
ELKi-Singen (Eltern-Kind-Singen) ab 18 Monaten bis Kindsgi-Eintritt, Kirchgemeindehaus Sabrina Keller, Tel. 078 729 33 98	Mo	Kurs 1 09.15–09.45 Kurs 2 10.15–10.45

Kontakte, Adressen und Öffnungszeiten

GEMEINDERAT

Pascal Martin
Gemeindepräsident
Ressort Präsidium, Raumplanung, Hochbau
Dettenried 33e, 8484 Weisslingen
Telefon: 079 231 75 06
pascal.martin@weisslingen.ch

Patrick Geiser
Gemeinderat und 1. Vizepräsident
Ressort Tiefbau, Werke (Kanalisation, Strassen, Gewässer, Wasser), Verkehr
Lendikon 57, 8484 Weisslingen
Telefon: 079 300 89 53
patrick.geiser@weisslingen.ch

Marianne Bachofner
Schulpräsidentin und 2. Vizepräsidentin
Ressort Bildung
Theiligerstrasse 73, 8484 Weisslingen
Telefon: 052 397 32 00 / 079 462 32 12
marianne.bachofner@schuleweisslingen.ch

Roland Bischofberger
Gemeinderat
Ressort Finanzen, Liegenschaften
Mülhalde 32, 8484 Weisslingen
Telefon: 079 571 48 87
roland.bischofberger@weisslingen.ch

Markus Moser
Gemeinderat
Ressort Gesundheit, Umwelt und Bestattungswesen, Sicherheit inkl. Verkehrssicherheit, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz
Dettenried 33d, 8484 Weisslingen
Tel. 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

Clemens Wangler
Gemeinderat
Ressort Soziales, Jugend, Kultur, Gesellschaft
Grabenwiese 66a, 8484 Weisslingen
Telefon: 052 384 22 83
clemens.wangler@weisslingen.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Dorfstrasse 40
Postfach 218, 8484 Weisslingen
www.weisslingen.ch
052 397 31 00

Öffnungszeiten
Die Zeiten können sich kurzfristig ändern. Bitte konsultieren Sie die Website der Gemeinde (www.weisslingen.ch)

Mo	08.30 – 11.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Di/Do	08.30 – 11.30 Uhr 14.00 – 16.30 Uhr
Mi/Fr	08.30 – 11.30 Uhr

Gemeindeschreiber
Silvano Castioni, 052 397 31 06
silvano.castioni@weisslingen.ch

Assistentin des Gemeindeschreibers
Inga Vidovic, 052 397 31 01
inga.vidovic@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Einwohnerdienste, Sicherheit, Umwelt
Sven Bruggmann, 052 397 31 12
sven.bruggmann@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Finanzen und Steuern
Andreas Frauenfelder, 052 397 31 03
andreas.frauenfelder@weisslingen.ch

Steuersekretär
Roger Kaiser, 052 397 31 05
roger.kaiser@weisslingen.ch

Sachbearbeiter Finanzen und Steuern
Genti Ahmeti, 052 397 31 04
genti.ahmeti@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Tiefbau und Werke
David Arnold, 052 397 31 16
david.arnold@weisslingen.ch

Leiter Abteilung Hochbau und Liegenschaften
Marcel Ehlers, 052 397 31 08
marcel.ehlers@weisslingen.ch

Liegenschaftsverwalterin
Katya Gallina, 052 397 31 07
katya.gallina@weisslingen.ch

Sachbearbeiterin Abteilung Hochbau und Liegenschaften
Rahel Hartmann, 052 397 31 15
rahel.hartmann@weisslingen.ch

Leiterin Abteilung Soziales und AHV-Zweigstelle
Sandra Blumer, 052 397 31 02
sandra.blumer@weisslingen.ch

Asylkoordinatorin und Sozialarbeiterin
Sandra Ruf, 052 397 31 13
sandra.ruf@weisslingen.ch

Leiterin Schulverwaltung
Susanne Anderegg, 052 397 31 09
susanne.anderegg@schuleweisslingen.ch

Sachbearbeiterin Schulverwaltung
Anita Brem, 052 397 31 10
anita.brem@schuleweisslingen.ch

Schulsozialarbeiter
Alessandro Gaio, 052 397 32 14
schulsozialarbeit@schuleweisslingen.ch

Hauswart Widum und gemeindeeigene Liegenschaften
Kevin Gebert, 079 810 72 52
kevin.gebert@weisslingen.ch

Brunnenmeister
Toni Riederer, 079 798 47 37
toni.riederer@weisslingen.ch

Strassenmeister
Rolf Walter, 079 416 07 20
rolf.walter@weisslingen.ch

Leiter Team Hauswarte Schule
Werner Müller, 079 560 42 20
werner.mueller@schuleweisslingen.ch

Hauswart Schule
Michael Diener, 079 429 89 66

Hauswart Schule
Kevin Brunner, 079 297 20 96

Reinigungsfachfrau
Nanyan Berti

Pikettdienst Werke
Ausserhalb der Bürozeiten
052 384 23 23

GEMEINDEVERSAMMLUNGEN

17. April 2023:
Ausserordentliche Gemeindeversammlung

12. Juni 2023:
Gemeindeversammlung

18. September 2023:
Ausserordentliche Gemeindeversammlung

4. Dezember 2023:
Gemeindeversammlung

Kontakte, Adressen und Öffnungszeiten

BAU UND WERKKOMMISSION – NOTFALLDIENST

Ausserhalb der Bürozeiten nur in Notfällen Wasserversorgung/ Kanalisation/Strassen
Pikett-Nummer 052 384 23 23

BESTATTUNGSAMT

Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen
Tel. 052 397 31 00

BEZIRKSRAT

Hörnlistrasse 55, 8330 Pfäffikon
043 258 12 80, Fax 043 258 12 81
bezirksrat.pfaeffikon@ji.zh.ch

BEZIRKSGERICHT

Hörnlistrasse 55, 8330 Pfäffikon
044 952 46 46

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE

www.kircheweisslingen.ch

Pfarramt Dettenriederstrasse 27
052 384 11 20
Sekretariat: 052 384 00 10
Sigristin: 079 946 16 77
Hauswart KGH: 079 946 16 76

FRIEDENSRICHTERIN

Ursula Wieser
Jakob Stutz-Strasse 40, 8335 Hittnau
Tel: 044 950 36 93
ursula.wieser@gmx.ch

GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT PFÄFFIKON

Hochstrasse 65, 8330 Pfäffikon
www.pfaeffikon.ch
betreibungsamt@pfaeffikon.ch
043 288 70 90, Fax 043 288 70 99

Öffnungszeiten

Mo + Do	08.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 18.30 Uhr
Di, Mi, Fr	08.00 – 12.00 Uhr

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK

Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen
www.bibliothek-weisslingen.ch
052 397 32 32

Öffnungszeiten

Mo - Di	15.00 – 18.00 Uhr
Mi	17.00 – 19.00 Uhr
Do	18.00 – 20.00 Uhr
Sa	09.30 – 12.00 Uhr

In den Schulferien
Di 15.00 – 18.00 Uhr
Do 18.00 – 20.00 Uhr

HALLENBAD

Dettenriederstrasse 24, 8484 Weisslingen

Öffnungszeiten

Montag	07.30 – 09.00 Uhr
Dienstag	19.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	19.00 – 21.00 Uhr

KINDERBETREUUNG

Familien- und Schullergänzende Kinderbetreuung
im Begegnungszentrum Rägeboge
Dorfstrasse 20, 8484 Weisslingen
www.chinderstern.ch, www.tagesstern.ch
052 384 02 67

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 06.30 – 18.00 Uhr

KOMMISSIONEN

Bau- und Werkkommission
Präsident: Patrick Geiser, 079 300 89 53
patrick.geiser@weisslingen.ch

Schulpflege
Präsidentin: Marianne Bachofner
052 384 32 00
marianne.bachofner@schuleweisslingen.ch

Rechnungsprüfungskommission
Präsident: Chris Kirschner
079 593 06 81

Bibliothekskommission
Präsident: Clemens Wangler, 052 384 22 83
clemens.wangler@weisslingen.ch

Forst-/Landwirtschaft- und Naturschutzkommission
Präsident: Markus Moser, 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

Kommission Mitteilungsblatt
Präsident: Pascal Martin, 079 231 75 06
pascal.martin@weisslingen.ch

Feuerwehrkommission
Präsident: Markus Moser, 079 784 45 50
markus.moser@weisslingen.ch

MEDIZINISCHE DIENSTE

Ärzte
Allgemeine Innere Medizin
Matthias Ammann, Dr. med FMH
Dorfstrasse 16, 8484 Weisslingen
Telefon 052 384 18 41

Allgemeine Medizin
Gemeinschaftspraxis Patrice Holzer, Igor Kordish, Dr. med. FMH
Rössligasse 1, 8484 Weisslingen
Telefon 052 397 30 97

Zahnarzt
Zahnarztpraxis Oberhof
Oberhof 12, 8484 Weisslingen
Telefon 052 384 22 94

Die Praxistelefone informieren über den zuständigen Notfalldienst.

Spital
Kantonsspital Winterthur
Brauerstrasse 15, 8400 Winterthur
Telefon 052 266 21 21

Rettungsflugwacht Tel: 1414

Sanitätsnotruf Tel: 144

Notfall-Treffpunkt (im Ereignisfall)
Mehrzweckhalle Widum
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Beratungen für Familien mit Kindern von 0 bis 18 Jahren. Beratungstag gemäss untenstehender Aufstellung von 09:00 bis 11:00 Uhr im Gemeindezentrum Widum in Weisslingen (bitte beachten Sie die Agenda im Wisliger). Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit: Gesundheitsheft, Wickelunterlage, Windeln
Zuständige Mütter- und Väter-Beraterin für die Beratungsstelle in Weisslingen: Franzisca Bischoff, T 043 258 48 48 (Montag bis Freitag, 8.30 – 12.30 Uhr
Daten im 1. Halbjahr 2023
6. Januar, 3. Februar, 3. März, 14. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli

Kontakte, Adressen und Öffnungszeiten

NOTARIAT, GRUNDBUCHAMT UND KONKURSAMT ILLNAU

Länggstrasse 9, 8308 Illnau
052 355 22 00, Fax 052 355 22 02
illnau@notariate.zh.ch

PARTEIEN

EVP Bezirk Pfäffikon
Ursula Nonreddine,
Im Chrummenacher 4, 8308 Illnau

FDP Bezirk Pfäffikon
c/o JDMT Medical Services AG
Andreas Juchli
Speerstrasse 15, 8330 Pfäffikon

GLP Pfäffikon-Fehraltorf-Weisslingen
Rolf Frei, 052 384 16 73
Weiherweg 42, 8484 Weisslingen
rolfree27@bluewin.ch

GRÜNE Russikon-Weisslingen
Heinrich Forster, 079 452 07 31
Grabenwiese 72 b, 8484 Weisslingen
heiner_forster@bluewin.ch
Lilian Huber, 044 954 04 05
Riedweg 4, 8332 Russikon
lilian.huber2@gmail.com

SP Fehraltorf-Russikon-Weisslingen
Simone Seiler, 079 646 19 03
Püngertli 7, 8484 Weisslingen
simone.seiler@gmx.ch

SVP Weisslingen
Hansruedi Arter, 052 384 22 10
Feldstrasse 2, 8484 Weisslingen
info@svp-weisslingen.ch

Wisliger Forum
Kay Bürgler
Dettenriederstrasse 68, 8484 Dettenried
info@wislig.ch

POLIZEI

Polizeiposten Effretikon
052 355 37 00

POST

Postagentur Wisliger Märt
Dorfstrasse 9, 8484 Weisslingen
0848 888 888 oder 052 384 12 94
Fax 052 384 22 61

Öffnungszeiten
Mo – Fr 06.45 – 18.30 Uhr
Sa 07.00 – 16.00 Uhr

PRÄMIENVERBILLIGUNG SVA ZÜRICH

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich
044 448 50 00, Fax 044 448 55 55
info@svazurich.ch

Öffnungszeiten
Mo – Fr 08.00 – 17.00 Uhr

RÖM. – KATH. KIRCHGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Antonius
Bahnhofstrasse 9
8483 Kollbrunn

Pfarreisekretariat
Tel. 052 394 02 70
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch 8.00-12.00 Uhr
Donnerstag 8.00-11.00 / 14.00-16.00 Uhr
E-Mail: stantonius@bluewin.ch
Homepage: www.st-antonius-kollbrunn.ch

SPITEX

Spitex Regio ZO
Stützpunkt Weisslingen
Dettenriederstrasse 1, 8484 Weisslingen
www.spitex-regio-zo.ch
info.spitexregiozo@hin.ch

Die Dienstleistungen werden täglich von 7 bis 22 Uhr angeboten. Das detaillierte Angebot finden Sie auf www.spitex-regio-zo.ch. Sie erreichen uns unter der Nummer 044 954 30 10 von Montag bis Freitag, 07 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Während der übrigen Zeit sprechen Sie Ihr Anliegen bitte aufs Band. Sie werden sobald wie möglich kontaktiert.

Geschäftsstelle
info.spitexregiozo@hin.ch
Stützpunkt Fehraltorf
fehraltorf.spitexregiozo@hin.ch
Stützpunkt Russikon
russikon.spitexregiozo@hin.ch
Stützpunkt Weisslingen
weisslingen.spitexregiozo@hin.ch
Psychiatrie-Pflege
psychiatrie.spitexregiozo@hin.ch
Anlauf- und Beratungsstelle
Gesundheit und Alter
beratung@spitex-regio-zo.ch
Präventionsbesuche
beratung@spitex-regio-zo.ch
Rotkreuz-Fahrdienst
Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Tel. 079 179 07 27
Pflege und Betreuung
Almacasa – selbstbestimmt umsorgt.

WILDHÜTER

Revier Weisslingen Süd:
Erhard Spörri jun.
Jagdleiter
Sägelstrasse 4, 8484 Neschwil
Tel. 079 443 42 51
saegel@bluewin.ch

Richard Spörri – Obmann
Sägelstrasse 2, 8484 Neschwil
Tel. 079 364 16 40
richardspoerri@hotmail.com

Hans Menzi – Kassier
Friedhofstrasse 21, 8494 Bauma
Tel. 079 216 13 59
menzi.heli@bluewin.ch

Revier Weisslingen Nord:
Kevin Schüpfer – Obmann/Jagdleiter
Theiligerstrasse 83, 8484 Theilingen
Tel. 079 238 19 90

Daniel Fischer – Jäger
Eichhaldenstrasse 16, 8492 Wila
Tel. 079 383 50 47

ZIVILSTANDSAMT

Zivilstandsamt Illnau-Effretikon
Märtplatz 29, 8307 Effretikon
052 354 24 15, Fax 052 354 23 23
zivilstandsamt@ilef.ch

Öffnungszeiten
Mo 08.00 – 11.45 Uhr
13.30 – 19.00 Uhr
Di - Do 08.00 – 11.45 Uhr
13.30 – 19.00 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr

ZUSATZLEISTUNGEN AHV / IV

Zusatzleistungen AHV / IV
Märtplatz 29, 8307 Effretikon

Öffnungszeiten
Mo 08.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00 Uhr
Di - Do 08.00 – 11.45 / 13.30 – 16.00 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend



WISLIGZÄLLer INFO

Möchten Sie umziehen?

Sicher eingepackt ist halb gezügelt: Im Wisliger Märt erhalten Sie die entsprechenden Bananenschachteln. Gerne reservieren wir Ihnen so viele Schachteln, wie Sie benötigen zum Stückpreis von CHF 1.50. Es hätt solang's hätt...



Frische Tulpen aus Holland und gefüllte Tulpen aus Russikon

Wir führen eine grosse Auswahl an verschiedenen Spezialtulpen wie zum Beispiel Harlekino-Tulpen, Princess Irene, Papageientulpen, Lilien-tulpen, gefüllte Tulpen und noch viele mehr. Bringen Sie ab sofort etwas Frühling und fröhliche Farbtupfer in Ihr Zuhause.

Ist Ihr Rasenmäher fit?

Gerade jetzt im Winter ist die richtige Zeit für einen Service! Bei regelmässigem Gebrauch empfehlen wir Ihnen, jährlich einen solchen durchzuführen. Egal ob Sie einen OKAY-Rasenmäher oder eine andere Marke im Einsatz haben: Wir von der LANDI bieten Ihnen den besten Service zum besten Preis.



Herzliche Gratulation

Die Wisligzäller Genossenschaft und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren Willi Fehlmann ganz herzlich zum 40-jährigen Firmenjubiläum.

wisliger
MÄRT

— EN LADE FÜR ALLE —

Tel. 052 384 12 94,
wislig.maert@wisligzaeller.ch
Montag bis Freitag
von 06:45 bis 18:30 Uhr
und am Samstag
von 07:00 bis 16:00 Uhr,
jeweils durchgehend

Tel. 052 384 11 05
info@wisligzaeller.ch
Montag bis Freitag
von 07:30 bis 12:00 und
13:30 bis 18:30 Uhr
Am Samstag von 07:30
bis 16:00 Uhr durchgehend



Schlossgeschichten

Die Kinder der 4. Klasse haben in diesem Quintal fleissig verschiedene Texte und Geschichten geschrieben. Besonders beliebt war dabei das Bild eines Schlosses in der Nacht. Dazu sind unterschiedliche Geschichten entstanden. Nachfolgend eine kleine Auswahl davon. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen.



Der Schlossdrache

Vor langer Zeit gab es ein gruseliges Schloss. Dort lebte ein Drache. Alle hatten vor ihm Angst, obwohl er gar nicht gefährlich war. Eine Prinzessin namens Ilona in der Stadt Gurgenvulter hatte einen wunderschönen Tag, bis ein Sturm aufzog. Sie rannte ins Schloss. Ihr Vater sagte zu ihr: «Wenn du ins Schloss des Drachen gehst, dann wird der Sturm aufhören.» Und so ging die Prinzessin. Ihr Vater wollte sie töten. Deshalb hat er sie zum Drachen gelockt, damit der Drache sie auffrisst. Die Prinzessin hat zwei Tage gebraucht. Sie ging ins Schloss, aber sie sah drinnen nichts. Es war stockdunkel. Zum Glück hatte sie eine Taschenlampe dabei, sie hörte ein Jaaaaauuuulen. Das Jaulen kam vom obersten Stock. Sie ging die Treppen hoch, drückte eine Taste und fiel die 1000 Treppenstufen hinunter. Sie sah einen Lichtschalter und drückte ihn. Es kam eine Gestalt auf sie zu. Es war ein kleiner Drache. Sie fand ihn süß. Der Drache zitterte. Sie tat ihn in ihre Tasche. Der Drache zeigte ihr einen Geheimweg. Dort hatte es einen Lift, der sie bis ganz nach oben führte. Dort lebte ein Mädchen. Das sah wie eine Prinzessin aus. Aber sie war die Schwester. Ilona freute sich riesig,

dass sie eine Schwester hatte. «Wie heisst du?», fragte Ilona. «Ich bin Sara und unser Vater wollte uns umbringen.» «Was?», sagte Ilona. «Und ich bin hier gefangen.» «Wir kommen hier nicht raus». «Dann bleiben wir einfach hier.»

von Vivian

Das dunkle Schloss in der Vollmondnacht

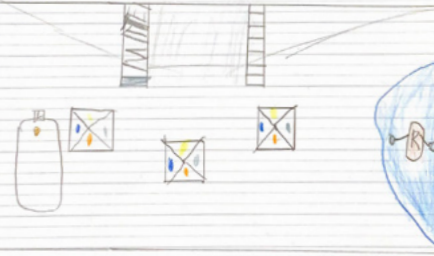
Fünf Kinder wollen ins gefährliche Schloss und wissen nicht, dass es Vollmond ist. Die Kinder packen etwas zu trinken und zu essen ein. Sie gehen durch einen gefährlichen Wald. Es wird dunkel und sie sehen hinter sich Werwölfe. Die Kinder rennen so schnell wie es geht auf einen Hügel. Alle zittern vor Angst und bekommen Seitenstechen. Sie haben es geschafft: Sie sind im Schloss. Doch im Gruselschloss ist ein böser Zauberer. Die fünf Kinder springen durchs ganze Schloss und verwüsten alles. Sie denken, sie haben es geschafft, doch da fällt ein Zaubertrank auf die Kinder und als sie wieder aufwachen, sind sie Werwölfe. Die fünf Werwölfe fressen jetzt Menschen.

von Flavio

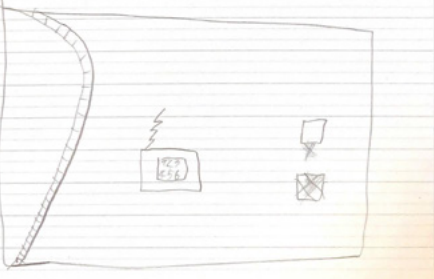
Alexandra Stadelmann, Klassenlehrerin

Das dunkle Schloss

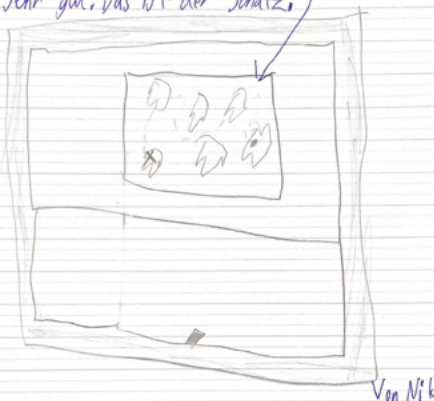
Krimmision und seine beiden Freunde ZE-on und Creeson gingen in einen Wald. Plötzlich waren sie vor einem Schloss. Sie gingen näher zum Schloss. Doch plötzlich prallten sie an einer durchsichtigen Wand ab. Vor ihnen waren drei Säulen mit Zeichen drauf. Sie merkten, dass sie einen Code eingeben müssten. Kannst du ihnen helfen?



Gut ihr habtes geschafft. Krimmision und seine Freunde gingen näher zum Schloss. Als sie in das Schloss gehen wollten waren die Türen zu. Sie sahen ein Schild und drauf stand auch ein Rätsel. Daneben ein Mikrofon. Sie müssen die Lösung richtig sagen. Kömt ihr ihnen helfen? Das Räzel ist: Ich bin am Morgen auf 1 Brinen, am Mittag auf 2 Brinen und am Abend auf 3 Brinen. Was bin ich? Gut. Das Tor geht auf. Sie gingen rein. Eine Schatzkiste ist dort, doch sie ist mit einem Code gesichert. Helft ihnen.



Sehr gut. Das ist der Schatz.



Von N'k

Lösungen Räzel 1: 
Räzel 2: Mensch
Räzel 3: 276



Schulverwaltung
Sachbearbeiterin
Anita Brem

Direktwahl 052 397 31 10
anita.brem@schuleweisslingen.ch
Referenz-Nr. WISLIG-2019-0375

Weisslingen, Januar 2023

Einladung zum Informationsabend «Einschulung in den Kindergarten» (Schuljahr 2023/24)

Liebe Eltern

Alle Kinder, die am 31. Juli 2023 mindestens vier Jahre alt sind, werden dieses Jahr schulpflichtig und nach den Sommerferien 2023 in den Kindergarten eingeschult. Dies könnte auch Ihr Kind betreffen. Ich freue mich, Sie deshalb zu folgendem Informationsabend einladen zu dürfen.

Datum: Donnerstag, 16. März 2023
Zeit: 19.30 Uhr - ca. 21.30 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Schulhaus Schmittenacher 2

Gemeinsam mit Lehrpersonen des Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Klasse) werde ich Ihnen kurz unsere Schule und die unterstützenden Angebote (Betreuung Kita Tagesstern / Schulsozialarbeit / Bibliothek...) vorstellen. Schwerpunkte dieser Veranstaltung beinhalten einen Einblick in Ziele und Inhalte des Zyklus 1 sowie wichtige und hilfreiche Informationen bezüglich eines erfolgreichen Schuleintritts Ihres Kindes. Unser Verkehrsinstruktor der Kantonspolizei Zürich, Herr Marco Selenati, wird Ihnen einige wertvolle Hinweise zum Kindergartenweg mitgeben.

Aufgrund der Verschiebung des Stichtages von Ende April auf Ende Juli stellen wir fest, dass vermehrt **Probleme bzw. Verunsicherung bezüglich emotionaler und physischer Reife** der Kinder für die Einschulung in den Kindergarten auftauchen. **Wenn Sie unsicher sind, ob eine Rückstellung Ihres Kindes sinnvoll wäre bzw. wenn Sie eine Rückstellung in Betracht ziehen, bitte ich Sie, umgehend mit mir Kontakt aufzunehmen (Tel. Schulleitung 052 397 32 08).**

Die Eltern haben die Möglichkeit, eine Rückstellung **zu beantragen**. Über die Rückstellung eines Kindes entscheidet die Schulpflege aufgrund eines schriftlichen Gesuches der Eltern. Wir bitten Sie, ein solches **Gesuch (inkl. ärztlicher Beurteilung bzw. Bestätigung) so rasch wie möglich einzureichen**.

Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind **nicht in die öffentliche Volksschule** der Gemeinde Weisslingen zu schicken, bitte ich, uns dies baldmöglichst schriftlich mitzuteilen.

Sollten Sie kein **Formular «Anmeldung für den Kindergarten fürs Schuljahr 2023/2024»** erhalten haben, wenden Sie sich bitte an die Schulverwaltung. Zusammen mit dem Anmeldeformular erhalten Sie die Informationsbroschüre „Welcome to School“, welche Ihnen unsere Schule erklärt und als Nachschlagewerk gedacht ist. Bitte senden Sie uns dann das ausgefüllte Anmeldeformular **umgehend** zurück.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular sowie allfällige Gesuche oder Mitteilungen an die **Schulverwaltung Weisslingen, Postfach 225, 8484 Weisslingen**.

Vorankündigung:

Es ist vorgesehen, dass am **Dienstag, 27. Juni 2023** von **14.15 – 15.15 Uhr** in allen Kindergärten der Schule Weisslingen ein **Schnuppernachmittag** für die im Sommer 2023 in den Kindergarten eintretenden Kinder stattfindet. Bitte reservieren Sie sich dieses Datum. Die Kindergartenzuteilung werden Sie anfangs Juni 2023 erhalten.

Freundliche Grüsse

Marco Amrein
Schulleitung Primarschule Weisslingen

Evang. reformierte Kirchgemeinde Weisslingen

Gottesdienste und Anlässe

Samstag, 21. Januar

14:00 Chleidertausch für alle jungen Leute zwischen der 1. Sekundarschulklasse und 25 Jahren im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 22. Januar

09:30 Gottesdienst mit Pfarrer Peter Schulthess, Orgel: Kornél Radics

Dienstag, 24. Januar

14:00 Kreativ-Kaffee, gemeinsam handarbeiten oder einfach sein und austauschen, im Cheminée-raum des Kirchgemeindehauses

Samstag, 28. Januar

09:00 Frauezmorge mit Frühstücksbuffet und einem Referat von Rahel Kellenberger-Schmid zum Thema «Geschwisterkonstellationen» im Kirchgemeindehaus, mit Voranmeldung

Sonntag, 29. Januar

09:30 Gottesdienst mit Pfarrer Christian Zöbeli und Mitgestaltung von Kindern der «minichile» unter der Leitung von Bernadette Schmid, Orgel: Gyöngyver Olah.
10:30 Anschliessend an den Gottesdienst: Apéro und «Mit Gesang ins neue Jahr», ein kleines Konzert der Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg, zum Thema «Singen macht Spass» im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 31. Januar

14:00 Kreativ-Kaffee, gemeinsam handarbeiten oder einfach sein und austauschen, im Cheminée-raum des Kirchgemeindehauses

Mittwoch, 1. Februar

17:30 Friedensgebet in der Kirche

Sonntag, 5. Februar

10:00 Gottesdienst in Fehraltorf mit Pfarrerin Silja Keller. Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Regula Lauber (Tel. 079 934 67 16)

Dienstag, 7. Februar

14:00 Kreativ-Kaffee, gemeinsam handarbeiten oder einfach sein und austauschen, im Cheminée-raum des Kirchgemeindehauses

Sonntag, 12. Februar

09:30 Gottesdienst mit Pfarrer Christian Zöbeli, Orgel: Gyöngyver Olah
Zu Gast: Kirchgemeinde Fehraltorf

Dienstag, 14. Februar

14:00 Kreativ-Kaffee, gemeinsam handarbeiten oder einfach sein und austauschen, im Cheminée-raum des Kirchgemeindehauses

Freitag, 17. Februar

14:00 Seniorennachmittag im Kirchgemeindehaus – eine Weltreise mit Marionetten und Evergreens, mit Voranmeldung

Sonntag, 19. Februar

09:30 Gottesdienst mit Pfarrer Peter Sames, Orgel: Gyöngyver Olah

Chleidertausch

Bisch zwüsched de 1te Sek und 25gi und wetsch mal anderi Chleider ha? Denn isch euse Chleidertausch genau s richtige für dich!

Nimm dini alte Chleider mit und tuusch sie geg neu Chleider ii. De Chleidertausch findet am 21. Januar vom 14:00 bis 16:00 im grossen Saal des Chilegmeindshuus statt. Wennt scho selber Chleider mitbringsch choschtet de Iitrit 2 Franke. Wenn kei eign Chleider mitbringsch, choschtet er 5 Franke und denn chasch für de Priis alli Chleider wot wotsch mit hei neh.

Falls du selber Chleider bringsch, bitte höchstens 10 Stuck und lueg bitte das alli na ganz und gwäsche sind.

Du chasch T-shirts, Pullis, Jeans (und anderi Hose), Chleider und Jupe, Jagge, Chappe und Schal mitbringe. Schmuck gaht au, es zellt eifach ned als Chleidigsstück.

Vo de Grösse her nememer alles vo Grössi 152 bis XL. Mir freued eus uf dich!

Noemi, Nadine, Shana, Aline

Herzliche Einladung zum Wisliger Frauezmorge

Am 28. Januar ab 9:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Weisslingen

Thema: *Geschwisterkonstellationen – und wie sie unser Leben prägen!*

Jeder von uns ist in einer Geschwisterkonstellation aufgewachsen. Geschwisterbeziehungen sind in der Regel die längsten Beziehungen, die man hat.

Wir wurden durch unsere Geschwister geprägt, machten unsere Deutungen, zogen Schlüsse und vieles davon leben wir auch heute noch! Ebenso wurden Einzelkinder durch die Tatsache, keine Geschwister zu haben, geformt.

Bestimmt ist es spannend, dieser Spur, diesem roten Faden, im Detail zu folgen und Entdeckungen zu machen.

So können wir auch besser verstehen, was Gott in uns – auch durch unsere Prägungen in der Kindheit – hineingelegt hat!



Referentin: Rahel Kellenberger-Schmid

Sie ist psychosoziale Beraterin mit eidg. Diplom HF, individualpsychologisch-systemische Fachberaterin in eigener Praxis. Rahel Kellenberger-Schmid ist verheiratet, Mutter von zwei Kindern, Familien- und Berufsfrau und wohnt in Winterthur.

Samstag, 28. Januar – ab 9:00 Uhr Buffet, 10:00 Uhr Referat, 11:15 Uhr Ende der Veranstaltung im Kirchgemeindehaus, Lendikerstrasse 7, 8484 Weisslingen
Anmeldung bis Mittwoch, 25. Januar, ans Sekretariat: 052 384 00 10 oder sekretariat@kircheweisslingen.ch

Kosten CHF 15 pro Person

Kinderhüeti für CHF 5 pro Kind (inkl. Znüni), bitte Alter des Kindes bei der Anmeldung angeben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Frauen jeden Alters!

Das Organisations-Team

Eveline Zöbeli, Sara Puorger, Gaby Furrer

Friedensgebet in der Kirche

Leider ist das Gebet um Frieden immer noch sehr nötig. Wir bieten das Friedensgebet deshalb weiterhin jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 17:30 Uhr, ausser in den Schulferien, an. Dazu heissen wir alle herzlich willkommen. Wir beten miteinander für die Betroffenen des Krieges, schweigen und entzünden Kerzen.

Die Daten im nächsten Halbjahr sind:

1. Februar, 5. April und 7. Juni

Seniorennachmittag

am 17. Februar, 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus zum Thema: Wenn einer eine Reise tut...

Der Sänger Peter-Matthias Born und die Marionettenspielerinnen Regula Born nehmen uns auf eine fröhlich-nostalgische



Weltreise, bei welcher wir altbekannten Evergreens begegnen.
Anmeldungen für die Seniorennachmittage bitte bis spätestens am Dienstag vor der Veranstaltung an das Sekretariat der Kirchgemeinde Weisslingen, Dettenriederstrasse 27, 8484 Weisslingen
Tel. 052 384 00 10 (Di-Fr 9:00-11:00)
E-Mail: sekretariat@kircheweisslingen.ch
Für kurzfristige Abmeldungen melden Sie sich bitte bei Laura Gulmini unter Tel. 078 812 39 91. Bei Bedarf bieten wir einen Fahrdienst an.

Kreativ-Kaffee...

...stricken, häkeln, handarbeiten oder einfach zusammensitzen und sein!
jeden Dienstagnachmittag von 14:00 bis 16:30 Uhr im Cheminéeraum des Kirchgemeindehaus Weisslingen bis zum 14. März (ausser in den Schulferien)
Alle sind herzlich willkommen!
Kontakt: bernadette.schmid@kircheweisslingen.ch

Einigen Frauen ist das Kreativ-Kaffee seit dem letzten November schon richtig ans Herz gewachsen und sie sind dem «Strickfieber» verfallen. Deshalb unsere Frage an Sie:
Gesucht sind Woll- oder Garnresten aller Art und Stricknadeln jeder Grösse, die Sie nicht mehr benötigen.
Gerne dürfen Sie das Material zu den folgenden Öffnungszeiten im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde Weisslingen, Dettenriederstrasse 27, abgeben:
Di von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Mi bis Fr von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Ausser in den Schulferien
Oder am Dienstagnachmittag von 14:00 bis 16:30 Uhr (ausser in den Schulferien)



und bis spätestens am 14. März) direkt im Kreativ-Kaffee im Cheminéeraum des Kirchgemeindehauses.
Herzlichen Dank für Ihre Woll- und Stricknadel-Spenden! Wir freuen uns auf das Verarbeiten.

Am Freitagabend, 18. November 2022, erlebten wir bereits zum zweiten Mal eine **Pyjama-Party im KGH Wislig.**
Gemeinsam mit 30 Kindern, im Alter vom 1. Kindergarten bis 10-jährig, wetteiferten wir um den 1. Rang bei Stafetten-Spielen. Wir wurden verwöhnt mit feinen «Hörnli und Gehacktem», sangen voller Freude Lieder und hörten eine spannende Urwald-Geschichte. Um 21 Uhr wurden die Kinder müde, aber glücklich, von den Eltern wieder abgeholt. Mir hat dieser Anlass sehr gefallen – vielen Dank!



Am Freitag, 1. September findet die nächste Pyjama-Party statt!



Kita Chinderstern

Ihre Kita in Weisslingen

- **Pädagogisch wertvoll**
Angebote anhand der Interessen und aktuellen Themen der Kinder
- **Erziehung durch Beziehung - Jedes Kind ist einzigartig**
Jedes Kind wird als Individuum wahrgenommen sowie durch eine wohlwollende Haltung begleitet und in gesellschaftliche Normen und Werte eingeführt
- **Tägliche Aufenthalte im Freien**
Spielplatz direkt hinter der Kita / verschiedene Ausflüge und Spaziergänge
- **Enge Zusammenarbeit mit den Eltern**
Täglicher gegenseitiger Austausch sowie verschiedene Anlässe, zu welchen die Eltern eingeladen werden und Projekte bei welchen sie mit einbezogen werden.

Möchten Sie mehr über unsere Kita erfahren?
Dann kontaktieren Sie uns direkt oder besuchen Sie unsere Webseite!



Kita Chinderstern Weisslingen
Dorfstrasse 20, CH-8484 Weisslingen
Telefon: +41 79 8090 144, weisslingen@chinderstern.ch

Besuchen Sie uns:

 Kita Chinderstern  kitachinderstern  kidéal Kitas

 www.chinderstern.ch

Röm.-Kath. Pfarrei St. Antonius, Kollbrunn

Gottesdienste und Anlässe

Samstag, 21. Januar

18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 22. Januar

10.30 Heilige Messe

Donnerstag, 26. Januar

09.15 Heilige Messe

Samstag, 28. Januar

18.30 Vorabendmesse
mit Firmanden

Sonntag, 29. Januar

10.30 Heilige Messe

Donnerstag, 2. Februar – Darstellung des Herrn

09.15 Heilige Messe

Freitag, 3. Februar – Herz-Jesu-Freitag

17.00 Heilige Mess
anschliessend Anbetung

Samstag, 4. Februar

18.30 Vorabendmesse
in der reformierten Kirche
Weisslingen

Sonntag, 5. Februar

10.30 Heilige Messe

Donnerstag, 9. Februar

09.15 Heilige Messe

Samstag, 11. Februar

18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 12. Februar

10.30 Heilige Messe

Kinder und Jugendliche

Samstag, 21. Januar

16 - 18 Uhr Vorbereitung Erst-
kommunion mit Tauf-
erneuerung, Kirche Kollbrunn

Freitag, 27. Januar

17 - 20 Uhr Kinoabend 1. - 6. Klasse:
«Luca, das Seeungeheuer»

Samstag, 28. Januar

18.30 Uhr Jugendgottesdienst,
Kirche Kollbrunn,
anschliessend Infoabend
für Firmanden und Eltern
mit Apéro

Rückblick...



...und Ausblick

Januar-Segen

*Gott segne das neue Jahr, das vor dir liegt.
Er segne dich in Aufbrüchen und
Sackgassen, in Arbeit und Musse,
im Lärm und in der Stille.
Er gebe deinem Glauben Tiefe,
deiner Hoffnung Grösse
und deiner Liebe Weite.
Er behüte dich heute und allezeit. Amen.*

Wir feiern wieder eine Hl. Messe in Weisslingen

Neu werden wir in 2023 wieder einmal im
Monat eine Hl. Messe in Weisslingen feiern
können.

Wie bisher findet diese in der ref. Kirche
Weisslingen statt. Als Termin ist jeweils der
Vorabend-Gottesdienst an den folgenden
Terminen geplant, jeweils um 18:30 Uhr:

7. Januar, 4. Februar, 4. März, 1. April,
6. Mai, 10. Juni, 1. Juli, 5. August,
2. September, 7. Oktober, 4. November,
2. Dezember

Wir freuen uns, wieder in Weisslingen fei-
ern zu dürfen und danken der ref. Kirche
für ihre Unterstützung!

Neue Akustik-Anlage in der Katholischen Kirche Kollbrunn

Kurz vor Weihnachten wurde in der Kirche
die schon seit längerem geplante neue Mi-
krofon- und Lautsprecheranlage in Betrieb
genommen.

Insgesamt wurden folgende Komponenten
erneuert:

- Nur noch ein Aktiv-Lautsprecher für die
gesamte Kirche anstelle der bisherigen
vier
- Neue Mikrofone auf dem Altar und
Ambo
- Neu haben wir für grössere Anlässe zu-
sätzlich zwei Drahtlos-Mikrofone zum
Anstecken





*Seit 18 Jahren erfolgreich
in Wislig aktiv.*

Mario Steiger
Immobilienvermarkter mit eidg. FA
078 840 22 30 / 044 341 01 18
mario.steiger@wmp-immobilien.ch

Ihr Kompetenzzentrum für Immobilien

• Bewertung

• Beratung

• Entwicklung

• Verkauf

• Vermittlung

• Suche



**Wobmann
Meier & Partner**
Immobilien



Konny Fluri-Graf
Immobilien-Verkauf
079 341 00 46 / 044 341 01 07
konny.fluri-graf@wmp-immobilien.ch

Verkauf • Vermietung • Verwaltung

Rikonerstrasse 16 • 8307 Effretikon • 044 341 01 01 • wmp-immobilien.ch

- Für Besucher mit Hörhilfen haben wir einen neuen Verstärker installiert, der einerseits ein stärkeres Signal liefert und andererseits der neuen Norm entspricht. Beides sollte dazu führen, dass Besucher mit Hörunterstützung dem Gottesdienst besser folgen können.

Durch die Erneuerung der Akustik-Anlage wurde das Hörerlebnis in der Kirche deutlich verbessert. Die Wiedergabe der Sprache ist jetzt auf allen Sitzen klarer und deutlicher. Erste Reaktionen von den Gottesdienstbesuchern bestätigen dies.

Budget 2023 an letzter Kirchgemeindeversammlung abgelehnt – Neues Budget in Planung

Wie der Presse zu entnehmen war, wurde auf der letzten Kirchgemeindeversammlung (KGV) das von der Kirchenpflege zusammen mit dem neuen Pfarrer erarbeitete Budget von der Mehrheit der Anwesenden abgelehnt und das, obwohl das Budget 2023 einen Ertragsüberschuss aufwies und gegenüber dem Budget 2022 keine grossen Abweichungen enthielt.

Überraschend waren dabei zwei Dinge:

- Die KGV war mit gut 40 Besuchern ausserordentlich und überraschend gut besucht. Auffallend hierbei war, dass viele der Besucher erstmalig erschienen waren.
- Auf Nachfrage des Ressortleiters Finanzen, Dr. Roland Bischofberger, nach der Abstimmung, was denn zu berücksichtigen sei, damit ein neues Budget mehr Zusprache findet, gab es keine Wortmeldung.
- Seit der letzten Neuwahl arbeitet die Kirchenpflege mit 3 statt mit 5 Mitgliedern. Auch die nachfolgende Frage, ob denn jemand bereit sei, sich in der Kirchenpflege zu engagieren, fand keine Erwiderung. Niemand war bereit sich zu engagieren. Die traktandierte Ersatzwahl blieb somit ergebnislos.

Derzeit ist die Kirchenpflege daran, ein neues Budget zu erstellen und mit dem Pfarrer abzustimmen. Um darüber dann abzustimmen, wird noch eine ausserordentliche KGV voraussichtlich im Februar einberufen. Der genaue Termin wird auf der Homepage veröffentlicht unter: https://www.st-antoniuss-kollbrunn.ch/publikationen/amtliche_publikationen.html.

Bis dahin gilt für die Kirchgemeinde ein Notbudget, d.h. es dürfen nur absolut notwendige Ausgaben erfolgen. Alle vermeidbaren Ausgaben wie Konzerte oder Ausflüge und dergleichen müssen bis zur erfolgreichen Abnahme des Budgets unterlassen werden.

Falls bis 31.03.2023 kein genehmigtes Budget vorliegt, wird der Synodalrat das Budget und den Steuerfuss festlegen.





Tagesstern

Der Tagesstern - Ihre familien- und schulergänzende Kinderbetreuung in Weisslingen

Der Tagesstern Weisslingen bietet im Auftrag der Gemeinde Weisslingen Kindergartenkindern und Schülern ein umfassendes familienergänzendes Betreuungsangebot an.



Jetzt anmelden!

Das Angebot umfasst:

• Frühstundenbetreuung	06:30 Uhr – 08:00 Uhr
• Blockzeitenbetreuung	08:00 Uhr – 09:00 Uhr und 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
• Mittagstisch	11:45 Uhr – 13:30 Uhr
• Frühnachmittagsbetreuung	13:30 Uhr – 15:00 Uhr
• Spätnachmittagsbetreuung	15:30 Uhr – 18:00 Uhr
• Ganznachmittagsbetreuung	13:30 Uhr – 18:00 Uhr
• Schullerferienbetreuung	06:30 Uhr – 18:00 Uhr

Die genauen Daten, an welchen die Schullerferienbetreuung stattfindet, finden Sie auf unserer Webseite.

Detaillierte Informationen sowie Anmeldeformulare finden Sie unter:
www.tagesstern/weisslingen.ch

Haben Sie Fragen? Möchten Sie das Anmeldeformular in Papierform erhalten?
Bitte kontaktieren Sie uns. Wir stehen Ihnen für Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung und /oder lassen Ihnen das Anmeldeformular umgehend zukommen.

Tagesstern Weisslingen
Dorfstrasse 20, CH-8484 Weisslingen
Telefon: +41 79 8090 144, weisslingen@tagesstern.ch

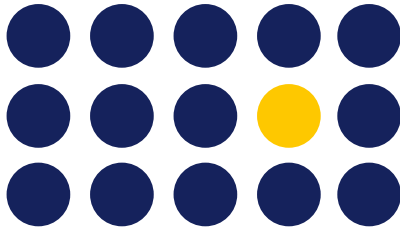
Besuchen Sie uns:

www.tagesstern.ch Tagesstern - Schullergänzende Kinderbetreuung [tagessterntagesstruktur](#) [kidéal Kitas](#)

Erneuerungswahlen der Synode der Römisch-Katholischen Körperschaft des Kantons Zürich für die Amtsdauer 2023 – 2027

Am 15. Dezember 2022 ist die zweite Frist zur Einreichung/Ergänzung von Wahlvorschlägen abgelaufen. Es sind keine weiteren Wahlvorschläge bzw. Änderungen eingegangen. So wird der Gemeinderat Zell an seiner Sitzung vom 19. Januar 2023 die stille Wahl von Frau Elisabeth Palm vornehmen.

Es kommt somit zu keiner Urnenwahl am 12. März 2023.



Wir helfen Ihnen, sich abzuheben.

Wir bringen Ideen zum Kommunizieren.
digicom-medien.ch



Digicom

Familienverein

Spontaner Einstieg ins ElKi-Singen ist möglich!

«Jetzt simmer wieder da, was wämmer mache? Singe und spiele, das isch so lässig, juhee!».

Mit diesem Lied starten wir jeden zweiten Montag die Lektionen im Eltern-Kind-Singen. Wir singen Lieder zu den Jahreszeiten, über Tiere oder Fahrzeuge, immer mit viel Bewegung und oft auch mit Instrumenten wie Rasseln, Trommeln oder Klangstäben. Dazwischen tanzen wir zur Auflockerung frei zu Musik.

Seit dem letzten Herbst leite ich das ElKi-Singen in Wislig. Es macht mir grossen Spass, mit den Kindern Musik zu machen und ihnen vor allem das gemeinsame Singen näherzubringen und ich finde es toll, dass die Kinder und die Eltern so super mitmachen. Die Durchmischung in den Gruppen finde ich auch sehr schön – die grösseren Kinder sind voll dabei beim Singen, Musik machen und Tanzen, die jüngeren Geschwister schauen meist interessiert zu und versuchen auch schon mal,

die Grösseren nachzuahmen. Meistens begleiten die Mütter die Kinder, immer mal wieder kommt aber auch ein Vater oder die Grosseltern mit, was den Kindern und mir sehr gefällt.

Nach einer Schlittenfahrt auf Leintüchern und dem Schaukeln im Tuch schliessen wir die Lektion mit einem Schlusslied ab. Zwischen den beiden Gruppen sitzen wir alle gemütlich zusammen für einen kleinen Znüni. Die Familien nehmen selbst etwas mit zum Essen, es wird unter den Kindern aber immer fleissig getauscht. Dieses gemeinsame Zusammensein ist jeweils sehr gemütlich.

Ich freue mich auf die nächsten Lektionen. Neue Familien sind immer herzlich willkommen. Wer bis zum nächsten Kursstart nach den Sportferien nicht mehr warten kann und spontan einsteigen möchte, darf



sich gerne bei Sabrina Keller (aktuariat@wisligerfv.ch) melden.

*Ursula Bornhauser,
Leiterin ElKi-Singen*

Kursstart nach den Sportferien.

Anmeldung online!



Kurs 1: 09.15-09.45 Uhr

Kurs 2: 10.15-10.45 Uhr

20.3./3.4./17.4./15.5./22.5./5.6./19.6./3.7.

Mitgliederversammlung Wisliger Familienverein: 24. März 2023

Clevere Modernisierungslösungen, die unsere Ressourcen schonen

Küchen, Türen, Haustüren, Zargen, Treppen, Decken, Fenster, Böden



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet



- Neue, moderne Fronten nach Maß
- Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- Schont Ressourcen und Ihren Geldbeutel

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS AG
Im Ebnet 2
8370 Sirnach

☎ 071 969 36 36
🏠 portas-ag.portas.ch
✉ info@portas-sirnach.ch

Betreuungsangebote

ausser Schulferien

Chinderhüeti

für Kinder bis zum Kindergarten

jeden Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr

Zwerglistube

für Eltern/Grosseltern und Kinder

jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

– ohne Anmeldung

Spielgruppe Tusigfüessler

für Kinder ab 2 Jahren

Es gibt eine Warteliste.

Waldspielgruppe Borkekäferli

für Kinder ab 3 Jahren, allenfalls

ab zweieinhalb Jahren

Es hat noch wenige freie Plätze!

Detaillierte Informationen zu allen Kursen und Betreuungsangeboten sowie Objektbeispiele finden Sie auf www.wisligerfv.ch



Familienverein

Mit der Waldspielgruppe Borkekäferli die Natur entdecken

Voller Lebensfreude hüpfen, rennen, klettern, balancieren, schaukeln, sägen, schaufeln, hämmern, rutschen die Kinder der Waldspielgruppe auf dem Weg und beim Waldplatz.

Wir erleben den Wald während allen Jahreszeiten, knüpfen neue Kontakte und lernen die Natur mit all ihren Schätzen kennen. Das alles bieten unsere Walspielgruppen am Dienstag- und/oder Donnerstagnachmittag für Kinder ab ca. 3 Jahren. Begleitet werden die Gruppen von jeweils zwei ausgebildeten Leiterinnen. Spannend ist schon der Weg, welcher uns an unseren gemütlich, bestens ausgestatteten Platz führt (Distanz ca. 1 Kilometer). Diverse kleine Pausen unterwegs lenken vom Gehen ab und wir haben bereits unterwegs genügend Zeit, Tiere zu beobachten, in Pfützen zu springen, Holz zu sammeln und Lieder zu singen. Im Sommer haben wir die Möglichkeit in einem kleinen Bach zu baden und zu spielen, im Winter zu schlitteln und bei Wind Drachen steigen zu lassen.

Den Zvieri nehmen die Kinder in einem Rucksack selbst mit. An einzelnen Nachmittagen kochen wir aber auch gemeinsam eine Suppe, machen Popcorn, braten Omeletten oder Marroni. Fürs Bauen, Basteln oder Austoben haben wir danach wieder genügend Energie. Kinder, die doch etwas müde geworden sind, dürfen sich auch bei einer Geschichte oder in der Hängematte etwas ausruhen. Bei sehr schlechtem Wetter bietet uns unser Hüttli Schutz vor Nässe und Kälte. Sollte es einmal sehr stark winden oder gewittern, bemühen wir uns um eine Alternativ-Lösung. Unsere Waldspielgruppen haben noch freie Plätze. Interessierte dürfen sich bei Martina Keller (spielgruppen@wisligerfv.ch) melden. Wir freuen uns auf eure Kinder!

*Sandra, Stefi, Mix und Rahel,
die Waldspielgruppenleiterinnen*



Kreativangebote Januar bis März

ausser Schulferien und schulfreie Tage

Kinderangebote

- **Kreativkurse in der Kinderwerkstatt**
 - Mi 11.1. Schneemann aus Glas
 - Mo 16.1. Pinguin basteln
 - Mo 23.1. Schneeflocken basteln
 - Mo 30.1. Schneemann töpfern
 - Mo 6.2. Vogelhäuschen-Bild basteln
 - Mi 15.2. Vogel töpfern
 - Mo 20.2. Schneemann-Guetzli backen
 - Mo 13.3. Lego-Steine backen
 - Mo 20.3. Wal aus Blumentopf basteln
 - Mi 29.3. Küken aus Wolle basteln
- **Sandstrahlen: offene Werkstatt**
Jeden Mittwochnachmittag
(auf Voranmeldung)

Familienangebote

- **ElKi-Singen**
(es hat noch freie Plätze im Kurs 2)
14-täglich am Montagmorgen

Erwachsenenangebote

Töpfern

- **Offene Töpferei**
 - jeden Montagabend (Deutsch/ Englisch alternierend) Anmeldung per E-Mail: kreatives@wisligerfv.ch
 - jeden Dienstagmorgen

Sandstrahlen

- **Offene Werkstatt**
jeden Mittwochnachmittag
(auf Voranmeldung)



Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg

Singen macht Spass!

Vielleicht ein neues Hobby im neuen Jahr!

Du singst Sopran, Alt, Tenor oder Bass (Männerstimmen sind gefragt) und möchtest in einem Chor mitsingen, dann bist du herzlich eingeladen bei der Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg zu schnuppern. Wir proben jeden Dienstag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Einzige Bedingung: Freude am Singen! Vorbeikommen und mitmachen!

1. Probe 2023 am 10. Januar, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Alles zum Chor findest du unter www.chorvereinigung.ch

Nicht verpassen

Mit Gesang ins neue Jahr, «Singen macht Spass»! – Unter der Leitung von Regula Peter singt der Chor Bekanntes und Neues. Alle sind eingeladen.

29. Januar 2023, 10.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Mit Apéro, offeriert von der Kirchgemeinde.



almacasa
SELBSTBESTIMMT UMSORGT

Pflege und Betreuung in wohnlichem Umfeld. Sie finden Almacasa an vier Standorten.

Mitten in der Gemeinde oder im Quartier bietet Almacasa professionelle Betreuung für ältere und pflegebedürftige Menschen, die ihr Leben vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr alleine bewältigen können.

Was Sie von uns erwarten können:

- Langzeitaufenthalte aller Pflegestufen
- Palliative Pflege
- freie Arztwahl (Heimarztbetreuung möglich)
- *Tages-/Nachtentlastungsaufenthalte, um pflegenden Angehörigen Erholung zu ermöglichen
- Akut- und Übergangspflege nach Spitalaufenthalt
- Ferienaufenthalte, 1 bis 5 Wochen

Almacasa ist von allen Krankenkassen anerkannt. Unsere Tarife liegen im Rahmen der Ergänzungsleistungen des Kanton Zürich. Der Aufenthalt im Almacasa ist daher in der Regel unabhängig von Einkommen und Vermögen finanzierbar.

* Basispreis Tagesaufenthalt: Fr. 123.–
Aufenthalte möglich in Weisslingen und Friesenberg

Almacasa Weisslingen
Dorfstrasse 3b
8484 Weisslingen

+41 52 544 44 44
weisslingen@almacasa.ch

Almacasa Oberengstringen
Zürcherstrasse 70
8102 Oberengstringen

+41 43 544 22 22
oberengstringen@almacasa.ch

Almacasa Friesenberg
Schweighofstrasse 230
8045 Zürich

+41 58 100 80 80
friesenberg@almacasa.ch

Almacasa Pfungen
Bahnhofstrasse 7
8422 Pfungen

+41 52 544 99 99
pfungen@almacasa.ch

Begleiten Sie uns auf Facebook!



«Dr. Age» auf Radio 1
jeden Sonntag und
als Podcast!



Almacasa
bildet aus!



Swiss
LGBTI
Label

DR / TV Wislig

Jugendsportlager in Melchtal

Hast Du Freude an Sport und Bewegung und möchtest in Deinen Sommerferien Spass haben? Dann komm mit uns ins Jugendsportlager!

Wann Sonntag, 16. bis Freitag, 21. Juli
Wo Sportcamp Melchtal
Wer Alle Jugendlichen zwischen dem 10ten und 17ten Altersjahr aus Weisslingen.
Was Fun und sportliche Aktivitäten wie Schwingen, Klettern, Schwimmen, Volleyball, Wandern, Inlineskaten usw. auf dem Areal und in der näheren Umgebung .
Übernachten in 4er-, 6er- und 8er-Zimmer

Kosten CHF 350,
zweites Kind 320 Franken
pro Teilnehmer / Teilnehmerin
Leitung DR/TV Wislig

Anmeldung
Es hat Platz für 60 Personen – de schneller isch de gschwinder – noch heute anmelden bei Käthy Trüb, Langächer 2, 8484 Weisslingen (052 384 16 00 /kaethy.trueb@blue-mail.ch)
Anmeldeschluss ist der 15. Februar!





M. Näf Holzbau

M. Näf Holzbau GmbH
Burggasse 2
8484 Weisslingen
mnaef-holzbau.ch
N 079 721 79 61
T 052 384 22 22

M. Näf Holzbau

Suche Zimmermann EFZ ab sofort.

Prüfungen im Dojo von Shotokan Karate Weisslingen

Nach unserem grossen Turnier im September lag der Fokus im Herbst auf der Vorbereitung für die Kyu-Prüfung. Nach einigen intensiven Wochen war es am 6.12. bei den Kindern und am 8.12. bei den Jugendlichen und Erwachsenen soweit.

Insgesamt haben 12 Kinder und 6 Jugendliche oder Erwachsene die Prüfung bestanden.

Wir gratulieren herzlich zum neuen Rang:
Diana Chagoya

Benjamin Werren
Darius Damman
Joel Müller
Sandra Ernst
Tanja Binder
Roxana Damman
Miro Bleuler
Matteo Püntener
Lilly Schönfelder
Jonas Zumthor
Fiona Wobmann
Alessio Pedretti
Damiano Pedretti
Aleandro Casuccio Lopez
Fynn Schäfer
Noemi Mas Lopez
Ace Friedman

1. Kyu (Dojo Tigers Zürich)
3. Kyu
4. Kyu
5. Kyu
5. Kyu
6. Kyu
6. Kyu
6. Kyu
7. Kyu
7. Kyu
7. Kyu
8. Kyu
8. Kyu
8. Kyu
8. Kyu
8. Kyu
8. Kyu
8. Kyu

Ein besonderer Anlass war es für Benjamin Werren. Im März 2016 begann er in unserem Dojo mit dem Training bei den Kindern. An der diesjährigen Prüfung bestand

er für 3. Kyu und hat dadurch den braunen Gurt erlangt.

Der Samichlaus war dieses Jahr leider verhindert und hat die Säcke vorab der Leitung übergeben, sodass nach der Prüfung trotzdem jedes Kind noch ein Chlaussäckli bekommen hat.



 	Ihr Spengler • Spenglerarbeiten an Steil- und Flachdächern • Neu- und Umbauten • Reparaturen • Offerten, Devisierungen • Blechdächer, Einfassungen, Dachrandprofile • Lukarnen- und Kaminverkleidungen • Blitzschutz • Dachreinigung und Unterhalt • Flüssigkunststoff • Blech- und Metallzuschnitte • Traditionelles und modernes Spenglerhandwerk	 	Ihr Sanitärinstallateur • Badzimmerumbau • Beratung und Planung • Neu- und Umbauten • Wasser-, Gas- und Druckluftinstallationen • Hausentwässerung, Grundleitungen • Entkalkungsanlagen • Solaranlagen • Reparaturen und Unterhaltungsarbeiten • Abwasserleitungen entstopfen • Offerten • Dusch-WC
Hintergasse 6, 8484 Weisslingen, 052 384 11 18, 078 891 80 02 (Spenglerei), 079 251 92 74 (Sanitär), www.spenglerei-venetz.ch			

Theatergruppe Russikon

Produktion 2023 – «Manuel»

Eine Kriminalkomödie von Claudia Gysel. Regie: Kamil Krejčí

Kaum ist Anfang Juli der letzte Vorhang von «Super Theo» gefallen, haben im September die Proben zum neuen Stück, «Manuel», einer Krimikomödie, begonnen. Geprüft wird unter der Regie von Kamil Krejčí. Er ist Schauspieler, Regisseur und Autor mit langjähriger Erfahrung. Im Stück «Manuel» geht es um Mord. Schauplatz ist ein abgelegenes und etwas

heruntergekommenes Hotel an einem See. Es ist November, kalt und neblig. Manuel wird beim Hintereingang, bei den Küchenabfällen, ermordet aufgefunden. Es stellt sich heraus, dass alle anwesenden Gäste Manuel kannten, und alle mit ihm in irgendeiner Weise verbunden waren. Zudem scheinen alle etwas zu verbergen zu haben. Doch wer hat Manuel umgebracht?



Aufführungen

Freitag	20.01.	20.00 Uhr, Premiere
Samstag	21.01.	20.00 Uhr
Sonntag	22.01.	15.00 Uhr
Dienstag	24.01.	20.00 Uhr
Freitag	27.01.	20.00 Uhr
Samstag	28.01.	20.00 Uhr
Sonntag	29.01.	15.00 Uhr
Dienstag	31.02.	20.00 Uhr
Donnerstag	02.02.	20.00 Uhr
Freitag	03.02.	20.00 Uhr
Samstag	04.02.	20.00 Uhr, Darniere

Und weshalb? Ob auch in diesem Fall wie immer der Gärtner der Mörder ist...? Eine Knacknuss für die Ermittelnden. Na ja, an dieser Stelle wird nichts verraten...! Nur so viel: es gibt zwei Schauplätze und zwei «Zeitzone» zwischen denen hin und her «geswitcht» wird. Was sich dort jeweils abspielt? Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie eine der elf Vorstellungen im Theatersaal des Landgasthofs Krone in Russikon. Gespielt wird vom 20. Januar bis 4. Februar 2023. Die Aufführungsdaten entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender oder der Homepage www.theaterrussikon.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Manuel

Kriminalkomödie
in 3 Akten
von Claudia Gysel

Regie: Kamil Krejčí



20. Januar
bis 4. Februar

Landgasthof Krone Russikon



ENTSCHLACKEN & ENTGIFTEN

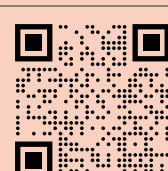
In jedem Körper sammeln sich im Laufe der Zeit Substanzen aus der Umwelt, der Nahrung und des Stoffwechsels an, die den Körper belasten.

Wer für seinen Körper etwas Gutes tun will, kann ihn mit einer Entgiftungs- und Entschlackungskur unterstützen.

Gerne erstelle ich Ihnen Ihr individuelles Detoxprogramm und unterstütze Ihren Körper bei der Entgiftung.

integrativ • individuell • mit Kopf und Herz

Doris Jenny
dipl. Naturheilpraktikerin TEN,
Weisslingen
www.doris-jenny.ch
praxis@doris-jenny.ch
079 461 00 48



Krankenkassen anerkannt (Zusatzversicherung)

Ein «Baby» ist längst erwachsen geworden

(sil) Die Wisliger Kinderkleider- und Spielzeugbörse Pumuckel hat schon unzählige Kinder auf ihrem Weg von der Babywiege bis zum Teeniealter begleitet. Angefangen hat alles vor 27 Jahren in einer kleinen Theiliger Garage, inzwischen gehört der Pumuckel längst zum festen Inventar der Gemeinde Wislig und auch die überaus grosszügigen Räumlichkeiten in der Moosi, in die die Börse im Jahr 2010 gezügelt ist, platzen aus allen Nähten.

Sara Puorger schaut sich zufrieden um. Alles steht an seinem Platz, der ganze Raum ist sauber aufgeräumt und gefüllt mit ganz verschiedenen Baby- und Kindersachen. Da gibt es Kleider für Mädchen und Jungen jeden Alters, Spielsachen, Puzzles, Kindervelos und in einer Ecke entdecke ich sogar ein wunderschönes altes Puppenhaus aus Holz. Auf einem kleinen Podest gleich beim Eingang stehen verschiedene Möbel, Buggys und Kinderwagen. Jetzt im Winter gibt's auch verschiedene Skihelme,

Brillen, Rückenprotektoren und Skihosen zu kaufen und natürlich Schlitten in den verschiedensten Ausführungen.

Weiter hinten im Raum gibt es eine extra eingerichtete Spielecke, wo die Kleinen nach Herzenslust spielen dürfen, während Mami und Papi in Ruhe einkaufen. «Die Börse ist gewachsen wie ein Kind», meint Sara Puorger, und in ihrer Stimme schwingt leiser Stolz mit, «ich bin froh, durfte ich sie dabei begleiten und an dieser Erfolgsgeschichte teilhaben. Mir macht es



Sara Puorger mit dem Maskottchen und Namensgeber der Kinderkleiderbörse Pumuckel.

nach wie vor grossen Spass, die Börse zu leiten.»

Von Theilig in die Moosi

Gegründet wurde der Pumuckel im Jahr 1996 von Bettina Christen und Kathrin Koch. Die beiden Theiliger Schwestern hatten beide kleine Kinder und entschlossen sich deshalb dazu, in einer Garage eine kleine Kinderkleiderbörse einzurichten.

Sara Puorger stiess im Jahr 2001 zum Team. Sie hatte damals gerade ihr erstes Kind bekommen und war sehr angetan von der Idee hinter der Börse. Sie erinnert sich: «Damals redete zwar noch niemand von Nachhaltigkeit und Zero Waste, aber ich fand es trotzdem viel sinnvoller, Baby- und Kindersachen aus zweiter Hand zu kaufen. Zudem wachsen kleine Kinder so schnell, dass man einen Grossteil der Ausstattung immer nur für ganz kurze Zeit braucht.»

Puorger engagierte sich wie alle anderen Teammitglieder ehrenamtlich für den Pumuckel. Obwohl die Börse gut lief und bei der Bevölkerung beliebt war, warf sie keinen grossen Gewinn ab. «Das hat uns aber nie etwas ausgemacht», so Puorger, «ich persönlich habe die Arbeit für den Pumuckel sowieso immer als schönes Hobby betrachtet.»

Irgendwann reichte die kleine Garage in Theilig nicht mehr aus, um alle angelie-



Gut sortiert und äusserst umfangreich: Die Räumlichkeiten der Börse in der Moosi.



bisher

Hanspeter Hugentobler
Pfäffikon

Heidi Weiss
Bauma

Laura Weidmann
Pfäffikon

Simone Schädler-Heusi
Effretikon

Daniel Sigrüst
Pfäffikon

Brigitte Gerber-Zaugg
Hittnau

Liste 7

Marianne Isler
Effretikon

in den Kantonsrat am 12. Februar 2023

evp-bezirk-pfaeffikon.ch

ferten Sachen unterzubringen. Es galt, neue, besser geeignete Räumlichkeiten zu finden. In der Moosi in Wislig wurde das Pumuckel-Team schliesslich fündig. «Wir waren sofort begeistert von den Möglichkeiten, die sich uns hier boten», erzählt Puorger, «endlich war genügend Platz vorhanden für alle unsere schönen Sachen.»

Alles, was das Herz begehrt

Dass hinter dem Pumuckel ganz viel Engagement und grosses Herzblut steckt, merkt man bis heute. Die Waren sind allesamt in sehr gutem Zustand, alles ist schön präsentiert und obwohl der Raum eigentlich in einer Art Kellergeschoss untergebracht ist, herrscht eine überaus gemütliche Atmosphäre. Das Sortiment ist sehr umfangreich, eigentlich kann man sich als Eltern im Pumuckel komplett eindecken. Und zwar nicht nur mit Kleidern, sondern auch mit Möbeln, Spielsachen und allem anderen, was das Herz begehrt.

Nach wie vor ist die Kinderkleiderbörse darauf angewiesen, dass Familien ihre nicht mehr benötigten Baby- und Kindersachen für den Verkauf vorbeibringen. Ganz wichtig ist dabei, dass nur Dinge gebracht werden, die in wirklich gutem Zustand sind. «Wir verkaufen keine defekten oder stark abgenutzten Artikel, Kleider dürfen weder Risse noch Flecken aufweisen und müssen frisch gewaschen sein.» Eigentlich ist es ganz einfach: Man sollte nur Sachen vorbeibringen, die man selbst auch Secondhand kaufen würde. Das klappt leider nicht immer, wie Puorger erzählt. «Es kommt immer wieder vor, dass Familien uns ganze Säcke voller Kleider vorbeibringen, die eigentlich eher in die Altkleidersammlung gehören würden. Das gibt für uns einerseits sehr viel zu tun, weil wir alles mühsam sortieren müssen und zudem haben wir nachher einen Haufen Waren, die wir so nicht verkaufen können. Wir sind es unseren Kundinnen und Kunden schuldig, nur gut erhaltene und saubere Sachen anzubieten.»

Ein Gewinn für alle

Das Prinzip der Börse funktioniert einfach: Man bringt vorbei, was man selbst nicht mehr benötigt, das Pumuckel-Team schreibt die Preise an und versucht, die Sachen zu verkaufen. Gelingt der Verkauf, wird der Erlös geteilt: Die Hälfte wandert in die Kasse des Pumuckels, die andere Hälfte erhält der oder die Verkäufer/in. Warum definieren die Verkäufer die Preise ihrer Waren eigentlich nicht selbst? Aus einem ganz einfachen Grund – weil sie eine emotionale Bindung zu den eigenen Waren haben und es deshalb schwierig wäre, einen wirklich angemessenen Preis zu verlangen. «Zu hohe Preise würden zudem dem Prinzip der Börse zuwiderlaufen», so

Puorger, «schliesslich geht es ja nicht nur darum, ausgedienten Sachen ein zweites Leben zu schenken, sondern auch darum, dass sich Familien mit Kindern preiswert bei uns eindecken können.»

Die zur Verfügung gestellten Sachen bleiben jeweils eine Saison im Angebot des Pumuckels. Was bis dann nicht verkauft werden konnte, wird aussortiert und weitergegeben. Winterkleider werden der Christlichen Ostmission gespendet, Sommerkleider reisen nach Kolumbien, wo ebenfalls ein wohltätiges Projekt unterstützt wird. «So schliesst sich der Kreislauf», findet Puorger, «Hauptsache, die Kleider können nochmals genutzt werden.»

Ein bescheidener Verdienst, aber viel Freude

Wer sich mit Sara Puorger unterhält, merkt schnell, dass ihr Engagement für den Pumuckel von Herzen kommt. Seit über 21 Jahren betreut sie nun schon die Wisliger Börse, reich wird sie damit bis heute nicht. Und dies obwohl die Arbeit für den Pumuckel eigentlich einen Vollzeitjob darstellt. Sie zuckt die Schultern und lächelt: «Wenn ich vorgehabt hätte, reich zu werden, hätte ich mir eine andere Arbeit suchen müssen. Immerhin wirft der Pumuckel inzwischen aber so viel ab, dass ich meinen Mitarbeiterinnen einen Lohn bezahlen kann und auch für mich ein kleiner Betrag übrigbleibt. Mehr brauche ich nicht – mir macht es nach wie vor einfach Freude, gemeinsam mit meinem super Team die Börse zu leiten und mich mit den vielen Kundinnen und Kunden auszutauschen.»

Ein Trend macht der Pumuckel-Leiterin aktuell Sorgen. Denn während die Börse ungebrochen stark mit gebrauchten Waren für den Verkauf überschwemmt wird, hinken die Verkaufszahlen hinterher. Das heisst, es wird viel mehr angeliefert, als verkauft werden kann. «Viele Familien nutzen die Börse sehr gerne, um ihre gebrauchten Sachen loszuwerden, wollen selbst aber keine Secondhandartikel kaufen. Die Börse kann aber nur funktionieren, wenn sie

Landfrauen Bezirk Pfäffikon

Winter Sportartikel- Kleiderbörse

Annahme und Verkauf

Bitte nur gut erhaltene Wintersportartikel und Skibekleidungen.

Standort unter der alten Turnhalle,
beim Veloraum (siehe Signalisation).

Öffnungszeiten

Ab 7. November 2022 bis 20. Februar 2023 jeden Montag von 16 bis 18 Uhr (ausser Schulferien).

Artikel, welche nicht innert zwei Jahren verkauft werden können, müssen zurückgenommen werden. Guthaben der verkauften Artikel müssen innert zwei Jahren abgeholt werden, sonst wird darüber verfügt. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Käthy Trüb 052 384 16 00

Erika Pfenninger 052 384 03 01

auch für Einkäufe genutzt wird», so Puorger. Sie hofft auf ein Umdenken – gerade in der heutigen Zeit, wo sich die Menschheit vermehrt Gedanken darüber machen sollte, weniger Abfall zu produzieren und insgesamt umweltschonender zu leben, bietet die Börse nämlich eine echte Chance, den eigenen ökologischen Fussabdruck zu verkleinern. «Und zudem ist der Pumuckel auch eine echte Fundgrube – mir hat es jedenfalls immer Spass gemacht, die Waren so richtig zu durchstöbern. Da wir unsere Auslagen ständig wechseln, lohnt es sich, öfters mal vorbeizuschauen.»

Mehr Infos zur Kinderkleiderbörse Pumuckel gibst im Internet unter www.pumuckel-weisslingen.ch.



eidg. dipl. Malermeister

BORGO

Malergeschäft

Borgo Malergeschäft
www.maler-borgo.ch
 Tel.: 052 383 29 15
info@maler-borgo.ch



Gute Arbeit macht Freude – seit 1976

Dä Samichlaus isch wieder cho

*Liebe Meitli und Buebe,
liebe Erwachsene*

Dieses Jahr ist es dem Samichlaus und seinem Schmutzli leichtgefallen, wieder die vielen lieben Kinder zu besuchen. In den letzten beiden Jahren war dies wegen dem blöden Coronavirus nicht leicht.

Eigentlich hätten wir in die grosse Welt hinauswollen, um einigen ganz bösen Erwachsenen die Leviten zu lesen. Und der Schmutzli hätte diesen Menschen mit seiner grossen Fitze den Hosenboden verhaufen! Aber dann haben wir uns gesagt: «Wir gehen besser zu den lieben Kindern und beschenken diese. Denn sie haben es mehr verdient».

So sind wir anfangs Dezember wieder von unserer Hütte im Tösstal losgezogen und haben zwei Mal die Kinder in der Waldspielgruppe oberhalb von Theilig besucht. Wie haben sich die beiden Grüppli mit ihren Leiterinnen gefreut, als sie uns durch den Wald kommen sahen!

Dieses Jahr waren die Kleinen gar nicht scheu und haben uns von ihren Aktivitäten im Wald erzählt. Sie haben uns beiden, die wir bereits etwas müde waren vom langen Tag, schöne Sprüchli aufgesagt sowie je ein Lied vorgetragen. Dafür gabs dann für



jedes Kind ein Chlaussäckli, das sie zum Zvieri am wärmenden Feuer essen durften. Wir beide mussten uns bald wieder verabschieden, denn es warteten noch einige Kinder auf unseren Besuch.

Nun sind wir wieder zuhause in unserer warmen Hütte im Tösstal. Und freuen uns,

auch nächstes Jahr wieder den Weg zu euch zu finden. Dann hoffentlich im Schnee. Mit den allerbesten Grüssen aus der Chlaushütte

Euer Samichlaus

Füdlublutt ins Weltall!

Am 28. Januar ab ca. 13.00 Uhr findet im Widum die Wisliger Fasnacht und am Abend der Maskenball statt. Das Motto «Out in Space» verspricht wieder Spannung und Abenteuer. Ausser sechs grossartigen Guggen steht in diesem Jahr auch Gugge 3000 auf der Bühne.



Im Zürcher Oberland beginnt bald wieder die sogenannte 5. Jahreszeit, die Fasnacht. Am 28. Januar ist es auch in Weisslingen wieder soweit. Am Nachmittag findet die Kinderfasnacht statt. Geplant ist ein Umzug, welcher aber natürlich nur stattfinden kann, wenn sich genügend Gruppen dafür melden. Falls dies nicht der Fall sein sollte, werden die 6 Guggen ein Platzkonzert spielen. So oder so findet im Widum wieder die Kinderfasnacht mit Auftritt der Guggen, Tanzen auf der Bühne und viiiiiiel Konfetti statt. Ab ca. 18 Uhr wird die Halle für den Maskenball am Abend umgebaut. In dieser Zeit können Gäste gemütlich etwas Feines zu Abend essen.

Um 20 Uhr ist Türöffnung und die ersten Guggen haben ihren Auftritt. In diesem Jahr wird auch Gugge 3000 die Bühne rocken. Das sind die, welche das ganze Jahr durch Fasnacht haben und auch mal füdlublutt zu sehen sind... (Siehe dazu den Guggenkalender auf www.gugge3000.ch) Ob sie auch auf der Bühne blank ziehen werden, wird noch nicht verraten...

Die Wisliger Gugge Glunggephoniker freut sich schon riesig auf alle grossen und kleinen Besucher!

Wisliger Agenda

vom 20. Januar bis 18. Februar

Wann	Wer	Was
Freitags	Kehricht	Abfuhr
Donnerstags	Grüngut	Abfuhr
28. Januar	Ref. Kirche	Frauezmorge
28. Januar	Glunggephoniker	Maskenball
29. Januar	Chorvereinigung	Anlass «Singen macht Spass»
29. Januar	Wisliger	Redaktionsschluss Februar-Ausgabe
12. Februar	Wahlen	Kantons- und Regierungsratswahl
17. Februar	Wisliger	Verteilung der Februar-Ausgabe
17. Februar	Ref. Kirche	Seniorenachmittag

Die obenstehende Aufstellung wird gemäss den Einträgen auf der Gemeindewebsite erstellt. Detaillierte Angaben zu den Anlässen finden Sie – sofern kein Artikel in dieser Ausgabe aufgegeben wurde – auf der Website der Gemeinde (www.weisslingen.ch). Bitte melden Sie Ihre Anlässe Sven Bruggmann, Direktwahl: 052 397 31 12, sven.bruggmann@weisslingen.ch Wenn Sie für die Gemeindewebsite ein Login beantragen, können Sie Ihre Anlässe auch direkt eintragen.

Samariterverein

Blutspenden

Montag, 20. März, neu von 17:30 bis 20:00 Uhr im Gemeindezentrum Widum

Blut kann nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden. Spenden Sie Blut – auch Sie könnten eines Tages darauf angewiesen sein!

Detaillierte Informationen unter www.blutspendezurich.ch

Vereinsübungen

Februar bis April

- Montag, 6. Februar 2023
Thema: das Herz
Das Herz, der Motor unseres Kreislaufs.
- Montag, 13. Februar 2023
126. Generalversammlung

Besucher sind herzlich willkommen!

Detaillierte Informationen unter www.samariter-weisslingen.ch/verein/vereinsuebungen



Nächstes Progi CEVI und Fröschli

CEVI und Fröschli am 21. Januar von 14:00 bis 17:00 Uhr.
Besammlung Parkplatz Rössli, Illnau.
Fahrdienst Wislig-Illnau: Hintransport 13:45 Uhr, Abfahrt Jawi, Wislig
Rücktransport 17 Uhr, Parkplatz Rest. Rössli, Illnau – Kinder werden nach Hause gebracht
Kontakt: Therese Schmid, Tel. 079 316 37 15

Gemeindeverein Weisslingen

Ankündigung GV

55. Generalversammlung des Gemeindevereins Weisslingen mit Abendessen

Samstag, 1. April 2023, 18.30 Uhr
(Türöffnung 18.00 Uhr)
Ort: Widum Weisslingen

Kontakt: Therese Schmid, Tel. 079 316 37 15

Impressum

Der Wisliger erscheint 11x jährlich mit einer Auflage von 1700 Exemplaren. Gedruckt wird er auf Profitop Opak 1.1. 90gm² FSC, Verteilung durch die Post

Herausgeber: Gemeinde Weisslingen

Redaktion: Thomas Lüthi (tl), Leitung
Sina Lüthi (sil), Texte und Fotos
Manuela Studerus (stu)

Beiträge senden an Wisliger, Postfach 9, 8307 Effretikon, redaktion@wisliger.ch

Datenlieferung

Per Mail oder auf unseren Server:
<https://databox.digicom-medien.ch>
Benutzer: wisliger, Passwort: digicom

Abonnemente

Über Gemeindeverwaltung Weisslingen

Insertionspreise

1/1-Seite CHF 670.–
1/2-Seite CHF 345.–
1/3-Seite CHF 230.–
1/4-Seite CHF 175.–
1/6-Seite CHF 125.–
1/12-Seite CHF 75.–

Rabatte: 5% (2x), 10% (6x), 15% (11x)

Beilagen

CHF 450 pro Beilage,
zzgl. Posttarif CHF –.11/Ex.
zzgl. Beilegekosten der Druckerei

Kleininserate

CHF 10.– bei 110 Anschlägen,
CHF 20.– bei 220 Anschlägen

Konzept, Layout, Realisation

Digicom Digitale Medien AG
Im Ifang 10, 8307 Effretikon
Tel. 052 355 33 85

Druck

Mattenbach Druck, Winterthur

Erscheinungsdaten 2023

Februar	29. Januar	17. Februar
März	26. Februar	17. März
April	26. März	14. April
Mai	23. April	12. Mai
Juni	14. Mai	9. Juni
Juli	25. Juni	14. Juli
Aug./Sept.	27. August	15. September
Oktober	24. September	13. Oktober
November	22. Oktober	10. November
Dezember	19. November	8. Dezember

«Ich glaube, inzwischen gelte ich als Einheimischer»

Matthias oder Mättel Wittwer, wie ihn eigentlich alle nennen, kennt man in Wislig – und zwar nicht bloss die Leute, die einen Rasenmäher besitzen. Als Mitglied des berühmt berüchtigten Wisliger Snuff-Clubs engagiert er sich fürs gemeinsame Schnupfen, noch viel wichtiger ist dem gmögigen «Chlütterli» aber das gesellige Beisammensein mit seinen Freunden.



«Der Wisliger Snuff-Club ist schon etwas ganz Besonderes. Er wurde am 1. August 1969 gegründet und ist damit der älteste Schnupfclub der Schweiz. Ich selber bin seit rund 30 Jahren dabei und immer noch total begeistert. Natürlich dreht sich unser Vereinsleben in erster Linie um das gemeinsame Schnupfen, aber nicht nur. Sehr wichtig sind uns der Zusammenhalt und das gemütliche Beisammensein. Wir sind eine eingeschworene Truppe und halten zusammen – egal was kommt.

Leider sterben uns die Mitglieder langsam weg – viele sind schon älter und es ist ziemlich schwierig, junge Leute für eine Vereinsmitgliedschaft zu gewinnen. Dabei muss man keinesfalls Kampfschnupfer sein, um bei uns mitmachen zu können. Wichtig ist eigentlich einzig, dass man gerne unter Leuten ist und Freude daran hat, die Tradition unseres Schnupfclubs hochzuhalten. Je älter ich werde, desto wichtiger wird mir persönlich genau das: Freundschaften zu pflegen und gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen. Heute bin ich aber wählerischer als früher. Mir ist bewusst geworden, dass man lose Bekanntschaften nicht mit wirklich guten Freundschaften vergleichen kann, und entsprechend teile ich mir inzwischen meine Zeit anders ein. Oder anders gesagt: Ich habe keine Lust mehr auf irgendwelches Geplänkel mit Leuten, die sich aus dem Staub machen, sobald man sie mal wirklich braucht.

Ein Vereinsmensch war ich aber schon immer. Turnverein, Ducati Friends – ich engagiere mich gerne, beim Turnverein bin ich nur nicht mehr aktiv, weil meine künstlichen Knie- und Hüftgelenke eine Teilnahme nicht mehr erlauben und ich

nichts riskieren will. Auch mit Wislig verbindet mich viel, ich lebe schon seit vielen Jahren hier in Theilig und würde sagen, inzwischen gelte ich als Einheimischer. Viele kennen mich noch aus meiner Zeit als Rasenmähermechaniker. Ich habe damals die Werkstatt von Fritz Habegger im Steinacker übernommen und 20 Jahre lang geführt. Natürlich nur als Hobby neben der Arbeit, aber mein Service war immer sehr beliebt. Es gibt wohl keinen Rasenmäher hier in Wislig, der nicht schon bei mir im Service war. Und meine Werkstatt wurde auch ziemlich schnell zu einem Treffpunkt für mich und meine Kumpels. Wir haben dort so manche gemütliche Stunde miteinander verbracht. Trotzdem bin ich nicht traurig, dass diese Zeit vorbei ist. Das Haus mit der Werkstatt wurde verkauft, und deshalb hörte ich auf. Langweilig wurde es mir auch nachher nicht: Anstatt an Rasenmähern herumzuschrauben, habe ich mir wieder einen Töff zugelegt und seither bin ich wieder mehr auf ausgedehnten Touren unterwegs. Oder ich treffe mich mit meinen Kumpels von den Ducati Friends auf ein Bierchen.

Ich bin gelernter Maschinenmechaniker, habe schon in den verschiedensten Bereichen im Maschinenbau gearbeitet. Ich mag Herausforderungen und bin immer für spannende Projekte zu haben, eine Zeit lang war ich selbstständig im Spezialbau tätig. Inzwischen bin ich aber froh, wieder in einem Betrieb als Angestellter arbeiten zu können. Ich war zwar immer gerne mein eigener Chef, die Selbstständigkeit war aber auch ziemlich anstrengend. Weil ich mich nicht nur um die jeweilige Baustelle, sondern auch um die ganze Admi-

nistration kümmern musste. Ich bin ein richtiger «Chlütterli», stillsitzen liegt mir nicht so.

Ich habe in meinem Leben schon oft weitreichende Entscheidungen treffen müssen. Zum Beispiel damals, als meine Eltern in die Dominikanische Republik auswanderten und eigentlich unbedingt wollten, dass ich mitkomme. Oder als ich das Angebot erhielt, in Australien Schwerlastbagger zu warten. Beides habe ich nicht gemacht – hier ist mein Zuhause, und das wollte ich partout nicht aufgeben. Auch wenn das hiess, dass ich meine Eltern nur mit dem Flugzeug besuchen konnte.

Manchmal frage ich mich aber natürlich schon, was aus mir geworden wäre, hätte ich mich beispielsweise für den Job in Down Under entschieden. Dann würde ich wohl jetzt nicht hier in meinem Haus in Theilig sitzen, auch meine drei inzwischen erwachsenen Kinder wären vielleicht nie zur Welt gekommen. Von daher bin ich eigentlich sehr zufrieden mit den Entscheidungen, die ich in meinem Leben getroffen habe. Es ist ein riesiges Geschenk, ein schönes Zuhause, Familie und gute Freunde zu haben.

Für die nächste Ausgabe wünsche ich mir ein Portrait mit Andrea Bosshard aus Lendikon. Ich kenne sie und ihre Familie schon lange, wir sind gute Freunde.

Andrea stellt in ihrem Atelier mit der Sandstrahltechnik die verschiedensten Sachen aus Glas und Keramik her, und das fasziniert mich total. Ich würde mich freuen, wenn sie ein bisschen mehr von diesem Hobby erzählt.»

Aufgezeichnet von Sina Lüthi